



LÖWEN NEWS

DAS ARENA-MAGAZIN DES TSV MÜNCHEN VON 1860

Nr. 1 · SAISON 2008 / 2009 – 24.08.08: 1860 MÜNCHEN – 1. FSV MAINZ 05 1 €



www.tsv1860.de



DER SPIELTAG



Gegnervorstellung

**1. FSV
Mainz 05:**

Holpriger Auftakt
für die Rheinessen

LÖWEN LIVE



Interview

**Mathieu
Beda /
Benjamin
Lauth**

FAN TRIBÜNE



Aktion

**Der Junge
Löwen Club:**

Viele Vorteile
für die Mitglieder

Liebe Löwen!

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserer Heimpremiere 2008/2009 gegen den FSV Mainz 05 in der Allianz Arena begrüßen zu dürfen. Die Mainzer mit ihrem neuen Trainer Jörn Andersen streben im zweiten Jahr der Bundesliga-Abstinentz die Rückkehr ins Oberhaus an. Im zweiten Saisonspiel der zweite Aufstiegs kandidat – der Auftakt hätte auch einfacher für die Löwen aussehen können.

Eine Weisheit hat in diesem Zusammenhang immer Bestand: Im Fußball gibt's keinen Konjunktiv. Wir haben in Freiburg eine ordentliche Leistung gezeigt und ein Unentschieden wäre durchaus möglich gewesen – aber wir haben verloren. Das ist zum Auftakt immer ein herber Dämpfer, den wir aber richtig einordnen sollten. Ich bin überzeugt, dass wir mit einem guten Kader in die Saison gehen. Vertrauen und Geduld sind zwei wichtige Begleiter für unser Team, unseren Verein.

Wir haben turbulente letzte Wochen erlebt, die gesamte Löwen-Führung präsentiert sich neu und wieder als starke Einheit. Vor allem arbeiten wir Hand in Hand, um den wirtschaftlichen Rahmen für eine erfolgreiche Zukunft des TSV 1860 München zu schaffen. Um den Verein und die KGaA als eins zu sehen. Mit Dr. Markus Kern als weiteren Geschäftsführer und Bernd Ingerling als neuen Prokuristen haben wir Verantwortliche mit langjähriger Löwen-Erfahrung in die Geschäftsleitung geholt. Ich bin dem Präsidium für diese Erweiterung dankbar, weil mein Kerngeschäft Sportthemen und der wirtschaftliche Ausbau bleiben soll. Mit dem Präsidium Rainer Beeck, Franz Maget und Michael Hasenstab haben wir bereits wichtige Weichen gestellt. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam den eingeschlagenen Weg erfolgreich fortsetzen.

Blicken wir also nach vorne: freuen wir uns auf schöne Spiele, auf eine erfolgreiche Saison mit Ihnen, unseren tollen Fans. Lassen sie uns alle zusammen daran arbeiten, dass in Zukunft nur noch die Sport-Themen in der Öffentlichkeit stattfinden. Die Mannschaft ist gezielt verstärkt worden. Und in der bayerischsten aller Zweitliga-Spielzeiten haben wir das bayerischste aller Teams. Diesen Titel haben wir bereits.

Herzlichst,

Stefan Reuter
GESCHÄFTSFÜHRER



1. Bundesliga-Heimspiel
ALLIANZ ARENA
TSV 1860 München –
1. FSV Mainz 05
Sonntag, 24. August 2008,
14 Uhr

INHALT

DER SPIELTAG

Die Mannschaften: Alle Spieler, alle Rückennummern **5**
1. FSV Mainz 05: Holpriger Auftakt für die Rheinessen **6**
Vorrundenspielplan: Alle Partien auf einen Blick **8**
Die Löwen von A–Z: Statistik, Tabellen, Ergebnisse **10**
Rund um die Spiele: Stadionplan, Infos und Preise **13**

LÖWEN LIVE

Doppelinterview: Mathieu Beda und Benjamin Lauth **14**
Buntes: Löwen ehren Europameister / BFV-Ticketaktion **19**
1860 München II: Zittern trotz einer 4:0-Führung **21**
A-Junioren: Viel Selbstvertrauen für die Saison getankt **22**
Trenkwalder präsentiert: Kalender zum Herausnehmen **26**
Mitgliederinitiative: Mein Verein – www.wird-1860-sein.de **28**

LÖWEN BUSINESS

Hauptsponsor: Die Fortsetzung einer Erfolgsstory **29**
Business Seat Partner: Saison 2008/2009 **30**
Traumjob bei Trenkwalder: Werde Stadionsprecher! **34**

FAN TRIBÜNE

Premiere: Das Triple – alles live nur bei Premiere **36**
Jubiläum: 30 Jahre Löwenpower Laufen **38**
Teisbach: Löwenfanclub feiert Gartenfest **39**
Rückblende: Rainer Beeck folgt als Präsident auf von Linde **41**
Fannews: Michael Beck heiratet / Die Fanbeauftragten **43**
Junge Löwen Club: Viele Vorteile für die Mitglieder **44**
Nächstes Auswärtsspiel: Rot Weiss Ahlen **48**
Löwen-Fan-Club Vilseck: Hohe Anerkennung **39**
Denksport: Quiz mit Gewinnspiel / Impressum **50**

TSV 1860 München – 1. FSV Mainz 05

Nr.	Name	Land	Gr.	Gew.	geb.
Torhüter					
	1 Michael Hofmann	D	1,93 m	92 kg	03.11.1972
	29 Markus Krauss	D	1,95 m	83 kg	16.09.1987
	12 Philipp Tschauner	D	1,96 m	73 kg	03.11.1985
Abwehr					
	26 Julian Baumgartinger	A	1,81 m	80 kg	02.01.1988
	6 Mathieu Beda	FRA	1,86 m	82 kg	28.07.1981
	5 Gregg Berhalter	USA	1,85 m	79 kg	01.08.1973
	20 Christoph Burkhard	D	1,73 m	69 kg	09.11.1984
	28 Alexander Eberlein	D	1,86 m	78 kg	14.01.1988
	19 Mate Ghvinianidze	GEO	1,86 m	77 kg	10.12.1986
	4 Torben Hoffmann	D	1,89 m	86 kg	27.10.1974
	33 Fabian Johnson	D	1,78 m	64 kg	11.12.1987
	13 Florian Jungwirth	D	1,80 m	76 kg	27.01.1989
	23 Benjamin Schwarz	D	1,79 m	73 kg	10.07.1986
	16 Markus Thorandt	D	1,86 m	82 kg	01.04.1981
Mittelfeld					
	22 Lars Bender	D	1,82 m	68 kg	27.04.1989
	17 Sven Bender	D	1,83 m	68 kg	27.04.1989
	7 Daniel Bierofka	D	1,78 m	72 kg	07.02.1979
	18 Timo Gebhart	D	1,82 m	72 kg	12.04.1989
	25 Nikolas Ledgerwood	CAN	1,75 m	70 kg	16.01.1985
	8 Danny Schwarz	D	1,80 m	73 kg	11.05.1975
Sturm					
	9 Antonio Di Salvo	I	1,84 m	88 kg	05.06.1979
	10 Berkant Göktaş	TUR	1,76 m	70 kg	12.12.1980
	14 José Holebas	D	1,84 m	77 kg	27.06.1984
	24 Mustafa Kucukovic	D	1,93 m	84 kg	05.11.1986
	11 Benjamin Lauth	D	1,79 m	74 kg	04.08.1981
	27 Manuel Schäffler	D	1,86 m	84 kg	06.02.1989
	21 Markus Schroth	D	1,93 m	85 kg	25.01.1975
Trainer					
	CT Marco Kurz	D	1,85 m	76 kg	16.05.1969
	CO Uwe Wolf	D	1,82 m	78 kg	10.08.1967
	CO Günther Gorenzel-Simonitsch	A	1,78 m	73 kg	10.10.1971
	TT Jürgen Wittmann	D	1,89 m	87 kg	14.08.1966

Nr.	Name	Land	Gr.	Gew.	geb.
Torhüter					
	30 Daniel Ischdonat	D	1,85 m	85 kg	09.06.1976
	1 Dimo Wache	D	1,94 m	90 kg	01.11.1973
	29 Christian Wetklo	D	1,90 m	90 kg	11.01.1980
Abwehr					
	26 Niko Bungert	D	1,88 m	68 kg	24.10.1986
	5 Christian Demirtas	D	1,74 m	67 kg	25.05.1984
	6 Tim Hoogland	D	1,83 m	75 kg	11.06.1985
	4 Nikolce Noveski	MKD	1,90 m	87 kg	28.04.1979
	17 Marco Rose	D	1,87 m	83 kg	11.09.1976
	2 Bo Svensson	DEN	1,90 m	85 kg	04.08.1979
	3 Peter van der Heyden	B	1,83 m	81 kg	16.07.1976
Mittelfeld					
	7 Markus Feulner	D	1,81 m	73 kg	12.02.1982
	14 Robert Fleßers	D	1,88 m	77 kg	11.02.1987
	27 Daniel Gunkel	D	1,83 m	82 kg	07.06.1980
	16 Florian Heller	D	1,79 m	75 kg	10.03.1982
	18 Jahmir Hyka	ALB	1,68 m	57 kg	08.03.1988
	21 Miroslav Karhan	SVK	1,90 m	77 kg	21.06.1976
	18 Fabian Liesenfeld	D	1,82 m	72 kg	07.02.1986
	15 Roman Neustädter	D	1,88 m	75 kg	18.02.1988
	13 Milorad Pekovic	MNE	1,89 m	84 kg	05.08.1977
	19 Elkin Soto	COL	1,78 m	71 kg	04.08.1980
	25 Mario Vrancic	D	1,86 m	77 kg	23.05.1989
Sturm					
	22 Chadli Amri	ALG	1,78 m	70 kg	14.12.1984
	8 Srdjan Baljak	SRB	1,79 m	76 kg	25.11.1978
	19 Aristide Bancé	BFA	1,90 m	96 kg	19.09.1984
	32 Dragan Bogavac	MNE	1,69 m	64 kg	07.04.1980
	9 Félix Borja	ECU	1,79 m	70 kg	02.04.1983
	33 Nejmeddin Daghtous	D	1,78 m	70 kg	01.10.1986
	20 Ranisav Jovanovic	SRB	1,90 m	80 kg	05.11.1980
	31 Francis Laurent	F	1,90 m	80 kg	06.01.1986
	11 Petr Ruman	CZE	1,83 m	75 kg	02.11.1976
Trainer					
	CT Jörn Andersen	NOR	1,85 m	80 kg	03.02.1963
	CO Jürgen Kramny	D	1,82 m	76 kg	18.10.1971
	TT Stephan Kuhnert	D	1,88 m	80 kg	07.09.1960

Holpriger Auftakt für die Rhein Hessen

NEUSTART Jürgen Klopp ist beim FSV Mainz 05 Vergangenheit. Der Kulttrainer wechselte zu Borussia Dortmund in die Bundesliga. Neuer Chef-Coach ist Jörn Andersen, der in große Fußstapfen treten muss. In zu große...?

Den Saisonauftakt hatte sich Jörn Andersen wahrlich anders vorgestellt. Dem knappen 2:1-Sieg in der ersten DFB-Pokal-Hauptrunde beim SV Babelsberg folgte ein Unentschieden gegen den 1. FC Kaiserslautern zum Ligaauftritt. Dass beim 3:3 im Rheinland-Pfalz-Derby eine 3:0-Pausenführung verspielt wurde, hatte dem Norweger die Stimmung gründlich verhägelt. „Ich bin ganz klar nicht zufrieden“, betonte Andersen unmittelbar nach dem Spiel.

Dabei lieferten die 05er in der 1. Halbzeit ein ordentliches Spiel ab, wurden ihrer Rolle als Aufstiegsfavorit durchaus gerecht. Zweimal Markus Feulner sowie Neuzugang Dragan Bogavac sorgten für die vermeintlich sichere Führung, Mainz kombinierte wie zu besten Erstligazeiten. Dass nach der Pause die Konzentration nachließ, kann Andersen nicht verstehen. „Eigentlich hätten wir das Spiel nach Hause bringen müssen. Stattdessen haben wir Zweikämpfe, Kopfballduelle und zweite Bälle verloren“, so der Norweger. „Ich werde die Defizite deutlich ansprechen und versuchen, sie schnellstens abzustellen.“ Schon beim ersten Auswärtsspiel in München will der ehemalige Bundesliga-Torschützenkönig

einen Erfolg verbuchen und nach Möglichkeit alle drei Punkte aus der Allianz Arena entführen.

Ein Sieg würde freilich Ruhe in den Verein bringen, der im ersten Jahr nach Klopp vor einer „sensiblen Spielzeit“ steht, wie Präsident Harald Strutz formulierte. „Die Mannschaft hat das Potenzial, wieder ganz vorne mitzuspielen“, sagt der Klubchef, der den Druck spürt. „Bei der Entwicklung des Vereins in den vergangenen Jahren können wir nicht mit einem guten Mittelfeldplatz zufrieden sein.“ Auch der Neu-Trainer steht unter besonderer Beobachtung. „Der Druck auf Andersen ist groß“, macht Strutz keinen Hehl daraus. „Natürlich wird auch er am Erfolg gemessen. Aber nicht nur Siege geben darüber Aufschluss, wie sich eine Mannschaft entwickelt“, relativiert Strutz. „Wir stellen nach drei Niederlagen nicht gleich alles in Frage.“

Die ersten fünf Spieltage gibt der Präsident seinem Trainer Zeit, sich und die Mannschaft zu akklimatisieren. Dann folgt die Abrechnung. Das Auftaktprogramm mit dem FCK, den Löwen, Osnabrück, Hansa Rostock und dem 1. FC Nürnberg hat es in

sich. „Nach diesen Spielen werden wir sehen, wo wir stehen“, sagt Strutz. „Und welche Gegner sind in der Zweiten Liga schon einfach?“

Unantastbar wie einst Jürgen Klopp ist Andersen nicht - keine Frage. Trotzdem genießt der Coach, der 2003/04 mit Rot-Weiß Oberhausen nur um einen Punkt den Aufstieg in die Bundesliga verpasst hatte, großes Vertrauen. Nicht ohne Grund stand Andersen bei den Offenbacher Kickers in der Vorsaison zu keinem Zeitpunkt zur Diskussion, obwohl am Ende der Abstieg in die

Jörn Andersen

Geboren: 03.02.1963

Nationalität: Norwegen

Laufbahn: Aktiv bei Östsidan

IL, Frederikstad FK, Valerenga Oslo, 1. FC Nürnberg, Eintracht Frankfurt, Fortuna Düsseldorf, Hamburger SV, Dynamo Dresden, FC Zürich, FC Lugano und FC Locarno, 243 Bundesligaeinsätze, 27 A-Länderspiele für Norwegen.

Trainerstationen: 1999 bis 2001 Spielertrainer FC Locarno, 2001/02 U-21-Trainer FC Luzern, 26.5.2003 bis 28.10.2004 RW Oberhausen, 26.6.2005 bis 2006 Co-Trainer Borussia Mönchengladbach, 6.11.2007 bis 2008 Kickers Offenbach.

Seit 1.7.2008 Cheftrainer beim 1. FSV Mainz 05.



DIE HISTORIE

Die letzten zehn Spielzeiten

Saison	Liga	Pl.	Tore	Punkte
1998/99	2. Bundesliga	7	48:44	50
1999/00	2. Bundesliga	9	41:42	45
2000/01	2. Bundesliga	14	37:45	40
2001/02	2. Bundesliga	4	66:38	64
2002/03	2. Bundesliga	4	64:39	62
2003/04	2. Bundesliga	3	49:34	54
2004/05	1. Bundesliga	11	50:55	43
2005/06	1. Bundesliga	11	46:47	38
2006/07	1. Bundesliga	16	34:57	34
2007/08	2. Bundesliga	4	62:36	58

DIE FORM

Die letzten zehn Spiele

Pl.	Liga	Gegner	Ort	Ergebnis
1	2. BL	1. FC Kaiserslautern	H	3:3 (3:0)
2	DFB-P.	SV Babelsberg 03	A	2:1 n.V.
3	2. BL	FC St. Pauli	H	5:1 (3:0)
4	2. BL	1. FC Köln	A	0:2 (0:1)
5	2. BL	Alemannia Aachen	H	0:1 (0:0)
6	2. BL	1. FC Kaiserslautern	H	2:1 (1:1)
7	2. BL	VfL Osnabrück	A	2:1 (2:1)
8	2. BL	SC Paderborn 07	H	6:1 (2:0)
9	2. BL	FC Augsburg	A	1:2 (1:1)
10	2. BL	SV Wehen Wiesbaden	H	3:0 (2:0)



1. FSV Mainz 05

Anschrift:

Dr.-Martin-Luther-King-Weg 20
55122 Mainz
Telefon: (0 61 31) 37 55 00
Telefax: (0 61 31) 37 55 033
Internet: www.mainz05.de

Gründungsdatum: 16.03.1905

Mitglieder: 9.400

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Das Stadion:

Bruchwegstadion
(Fassungsvermögen 20.300)

Funktionen im Klub:

Präsident: Harald Strutz;
Vizepräsidenten: Peter Arens,
Jürgen Doetz, Karl-Heinz Elsäßer;
Geschäftsführer: Michael Kammerer;
Vorstand: Friedhelm Andres, Hubert
Friedrich, Bernhard Geitel, Christian
Heidel (Manager), Manfred Thöne;
Teammanager: Axel Schuster;
Leiter Marketing und Vertrieb: Dag
Heydecker; Pressesprecher: Tobias
Sparwasser; Vereinsärzte: Dr.
Klaus Gerlach, Dr. Stefan Rimoldi;
Physiotherapeuten: Uli Märten,
Christopher Rohrbeck, Stefan
Stüwe; Zeugwart: Walter Notter;
Konditionstrainer: Axel Busenkell;
Co-Trainer: Jürgen Kramny;
Torwarttrainer: Stephan Kuhnert.

Dritte Liga stand. Spielerisch überzeugte Offenbach, war 33 Spieltage lang auf einem Nichtabstiegsplatz. Andersens Spielverständnis und die offensive Spielweise gefiel den Mainzer Verantwortlichen. So war es beinahe logisch, dass der Norweger nach dem Bekanntwerden von Klopps Wechsel in die Erste Liga die Nachfolge der Mainzer Legende antreten durfte.

Auch personell legten die Mainzer zu Saisonbeginn nach. Zwar „entführte“ Klopp seinen Lieblingsspieler Neven Subotic mit nach Dortmund, was ein Loch in die Innenverteidigung der 05er riss. Doch gerade im Offensivbereich konnte sich der FSV verstärken. Mit Aristide Bancé verpflichtete Mainz einen Stürmer, der in der Rückrunde 2007/08 vom ukrainischen Erstligisten Metalurg Donetsk nach Offenbach gewechselt war und in zehn Spielen vier Mal traf. Lediglich seine aufbrausende Art wurde ihm mehrmals zum Verhängnis. So fehlte Bancé im ersten Spiel gegen Lautern wegen einer Rotsperre, die auch noch das Duell bei den Löwen impliziert.

Mit dem Albaner Jahmir Hyka, der vom griechischen Spitzenklub Olympiakos Piräus an den Bruchweg wechselte, fanden die Mainzer zudem einen Spielmacher mit internationaler Erfahrung. Dem 20-Jährigen wird

eine große Zukunft attestiert, allerdings braucht er noch Zeit, um sich an die Zweite Liga zu gewöhnen.

Felix Borja braucht diese Zeit nicht mehr. Der Nationalspieler aus Ecuador war in der vergangenen Saison treffsicherster Spieler der Mainzer, kämpft aber nach einer Achillessehnen-Verletzung in der Saisonvorbereitung noch um den Anschluss. In beiden Duellen mit den Löwen traf er, so auch beim 1:1 der Mainzer in der Allianz Arena. 16 Treffer standen am Saisonende zu Buche, ein ähnliche Quote peilt der 25-Jährige auch in dieser Saison an. Mit Bancé als kongenialen Partner stellen die 05er damit eine der besten Angriffsreihen der Zweiten Liga. In Andersens System passen beide.

Gelingt es Jörn Andersen, seine Spielphilosophie mit dem vorhandenen Personal umzusetzen, dürften die Mainzer schwer zu schlagen sein. Der Anfang war noch etwas holprig, doch in der ersten Halbzeit im Spiel gegen den 1. FC Kaiserslautern deuteten die 05er bereits an, dass mit ihnen zu rechnen ist. Um den Aufstieg werden die Mainzer in jedem Fall ein Wörtchen mitreden. Eine schöne Nebenwirkung hätte eine Rückkehr in die Bundesliga zudem: Ein Wiedersehen mit Kult-Trainer Jürgen Klopp.



Hinterer Reihe von links: Jörn Andersen (Cheftrainer), Jürgen Kramny (Co-Trainer), Stephan Kuhnert (TW-Trainer), Axel Busenkell (Konditionstrainer), Uli Märten (Physio), Stefan Stüwe (Physio), Christopher Rohrbeck (Physio), Walter Notter (Zeugwart), Dr. Klaus Gerlach (Mannschaftsarzt), Axel Schuster (Teammanager).
3. Reihe: Ranisav Jovanovic, Miroslav Karhan, Bo Svensson, Nikolce Noveski, Aristide Bancé, Marco Rose, Milorad Pekovic, Robert Fleßers, Roman Neustädter.
2. Reihe: Markus Feulner, Petr Ruman, Daniel Gunkel, Florian Heller, Felix Borja, Peter van der Heyden, Tim Hoogland, Niko Bungert. **Vorne:** Nejmeddin Daghfous, Chadli Amri, Jahmir Hyka, Christian Wetklo, Dimo Wache, Daniel Ischdonat, Elkin Soto, Srdjan Baljak, Christian Demirtas.



2. BUNDES LIGA SPIELPLAN 2008/2009 – VORRUNDE

1. SPIELTAG, 15.08.2008 – 18.08.2008				
15.08.08	18:00	FC St. Pauli	– VfL Osnabrück	2:2
15.08.08	18:00	Alemannia Aachen	– SV Wehen Wiesbaden	2:1
15.08.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– 1. FC Kaiserslautern	3:3
17.08.08	14:00	TuS Koblenz	– Rot-Weiß Oberhausen	3:0
17.08.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– FSV Frankfurt	2:1
17.08.08	14:00	SC Freiburg	– TSV 1860 MÜNCHEN	2:1
17.08.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– SpVgg Greuther Fürth	3:2
17.08.08	14:00	1. FC Nürnberg	– FC Augsburg	2:1
18.08.08	20:15	MSV Duisburg	– Hansa Rostock	2:2

2. SPIELTAG, 22.08.2008 – 25.08.2008				
22.08.08	18:00	VfL Osnabrück	– SC Freiburg	:
22.08.08	18:00	FSV Frankfurt	– TuS Koblenz	:
22.08.08	18:00	SpVgg Greuther Fürth	– FC St. Pauli	:
24.08.08	14:00	Hansa Rostock	– Alemannia Aachen	:
24.08.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– 1. FSV Mainz 05	:
24.08.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– FC Ingolstadt 04	:
24.08.08	14:00	FC Augsburg	– Rot Weiss Ahlen	:
24.08.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– MSV Duisburg	:
25.08.08	20:15	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Nürnberg	:

3. SPIELTAG, 29.08.2008 – 01.09.2008				
29.08.08	18:00	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Kaiserslautern	:
29.08.08	18:00	MSV Duisburg	– FC Augsburg	:
29.08.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– VfL Osnabrück	:
31.08.08	14:00	FSV Frankfurt	– SpVgg Greuther Fürth	:
31.08.08	14:00	FC St. Pauli	– Rot-Weiß Oberhausen	:
31.08.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
31.08.08	14:00	TuS Koblenz	– SV Wehen Wiesbaden	:
31.08.08	14:00	1. FC Nürnberg	– Alemannia Aachen	:
01.09.08	20:15	SC Freiburg	– Hansa Rostock	:

4. SPIELTAG, 12.09.2008 – 15.09.2008				
12.09.08	18:00	1. FC Kaiserslautern	– FC St. Pauli	:
12.09.08	18:00	Alemannia Aachen	– FC Ingolstadt 04	:
12.09.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Rot Weiss Ahlen	:
14.09.08	14:00	VfL Osnabrück	– FSV Frankfurt	:
14.09.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– TuS Koblenz	:
14.09.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Nürnberg	:
14.09.08	14:00	Hansa Rostock	– 1. FSV Mainz 05	:
14.09.08	14:00	FC Augsburg	– SC Freiburg	:
15.09.08	20:15	TSV 1860 MÜNCHEN	– MSV Duisburg	:

5. SPIELTAG, 21.09.2008				
21.09.08	14:00	SC Freiburg	– SV Wehen Wiesbaden	:
21.09.08	14:00	FSV Frankfurt	– Rot-Weiß Oberhausen	:
21.09.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– 1. FC Kaiserslautern	:
21.09.08	14:00	MSV Duisburg	– Alemannia Aachen	:
21.09.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– Hansa Rostock	:
21.09.08	14:00	TuS Koblenz	– FC Augsburg	:
21.09.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– 1. FC Nürnberg	:
21.09.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– VfL Osnabrück	:
21.09.08	14:00	FC St. Pauli	– TSV 1860 MÜNCHEN	:

6. SPIELTAG, 28.09.2008				
28.09.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– FC Ingolstadt 04	:
28.09.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– SpVgg Greuther Fürth	:
28.09.08	14:00	VfL Osnabrück	– TuS Koblenz	:
28.09.08	14:00	FC Augsburg	– 1. FSV Mainz 05	:
28.09.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– Rot Weiss Ahlen	:
28.09.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– FSV Frankfurt	:
28.09.08	14:00	Hansa Rostock	– FC St. Pauli	:
28.09.08	14:00	Alemannia Aachen	– SC Freiburg	:
28.09.08	14:00	1. FC Nürnberg	– MSV Duisburg	:

7. SPIELTAG, 05.10.2008				
05.10.08	14:00	FSV Frankfurt	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
05.10.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FC Kaiserslautern	:
05.10.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– SV Wehen Wiesbaden	:
05.10.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– 1. FC Nürnberg	:
05.10.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– Hansa Rostock	:
05.10.08	14:00	FC St. Pauli	– Alemannia Aachen	:
05.10.08	14:00	SC Freiburg	– MSV Duisburg	:
05.10.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– VfL Osnabrück	:

8. SPIELTAG, 19.10.2008				
19.10.08	14:00	1. FC Nürnberg	– SC Freiburg	:
19.10.08	14:00	FC Augsburg	– FC St. Pauli	:
19.10.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– SpVgg Greuther Fürth	:
19.10.08	14:00	VfL Osnabrück	– Rot-Weiß Oberhausen	:
19.10.08	14:00	Hansa Rostock	– TuS Koblenz	:
19.10.08	14:00	Alemannia Aachen	– 1. FSV Mainz 05	:
19.10.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– Rot Weiss Ahlen	:
19.10.08	14:00	MSV Duisburg	– FC Ingolstadt 04	:
19.10.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FSV Frankfurt	:

9. SPIELTAG, 26.10.2008				
26.10.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– MSV Duisburg	:
26.10.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– SC Freiburg	:
26.10.08	14:00	VfL Osnabrück	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
26.10.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– FC Augsburg	:
26.10.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FC Nürnberg	:
26.10.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– 1. FC Kaiserslautern	:
26.10.08	14:00	FC St. Pauli	– SV Wehen Wiesbaden	:
26.10.08	14:00	FSV Frankfurt	– Hansa Rostock	:
26.10.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– Alemannia Aachen	:

10. SPIELTAG, 29.10.2008				
29.10.08	17:30	1. FC Kaiserslautern	– VfL Osnabrück	:
29.10.08	17:30	1. FC Nürnberg	– Rot-Weiß Oberhausen	:
29.10.08	17:30	SV Wehen Wiesbaden	– FC Ingolstadt 04	:
29.10.08	17:30	TSV 1860 MÜNCHEN	– TuS Koblenz	:
29.10.08	17:30	Hansa Rostock	– SpVgg Greuther Fürth	:
29.10.08	17:30	Alemannia Aachen	– Rot Weiss Ahlen	:
29.10.08	17:30	FC Augsburg	– FSV Frankfurt	:
29.10.08	17:30	MSV Duisburg	– FC St. Pauli	:
29.10.08	17:30	SC Freiburg	– 1. FSV Mainz 05	:

11. SPIELTAG, 02.11.2008				
02.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– SV Wehen Wiesbaden	:
02.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Hansa Rostock	:
02.11.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– SC Freiburg	:
02.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– FC Augsburg	:
02.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– Alemannia Aachen	:
02.11.08	14:00	TuS Koblenz	– MSV Duisburg	:
02.11.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
02.11.08	14:00	FC St. Pauli	– 1. FC Nürnberg	:
02.11.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– 1. FSV Mainz 05	:

12. SPIELTAG, 09.11.2008				
09.11.08	14:00	Hansa Rostock	– VfL Osnabrück	:
09.11.08	14:00	Alemannia Aachen	– TuS Koblenz	:
09.11.08	14:00	FC Augsburg	– SpVgg Greuther Fürth	:
09.11.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Kaiserslautern	:
09.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– Rot-Weiß Oberhausen	:
09.11.08	14:00	SC Freiburg	– FC St. Pauli	:
09.11.08	14:00	1. FC Nürnberg	– FSV Frankfurt	:
09.11.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– FC Ingolstadt 04	:
09.11.08	14:00	MSV Duisburg	– Rot Weiss Ahlen	:

13. SPIELTAG, 16.11.2008				
16.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– FC Augsburg	:
16.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– MSV Duisburg	:
16.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	:
16.11.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Nürnberg	:
16.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Alemannia Aachen	:
16.11.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– Hansa Rostock	:
16.11.08	14:00	FC St. Pauli	– Rot Weiss Ahlen	:
16.11.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FSV Mainz 05	:
16.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– SC Freiburg	:

14. SPIELTAG, 23.11.2008				
23.11.08	14:00	Hansa Rostock	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
23.11.08	14:00	1. FC Nürnberg	– SpVgg Greuther Fürth	:
23.11.08	14:00	SC Freiburg	– TuS Koblenz	:
23.11.08	14:00	FC Augsburg	– 1. FC Kaiserslautern	:
23.11.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– Rot-Weiß Oberhausen	:
23.11.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– FC St. Pauli	:
23.11.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– FC Ingolstadt 04	:
23.11.08	14:00	Alemannia Aachen	– VfL Osnabrück	:
23.11.08	14:00	MSV Duisburg	– FSV Frankfurt	:

15. SPIELTAG, 30.11.2008				
30.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– MSV Duisburg	:
30.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– SC Freiburg	:
30.11.08	14:00	FC Augsburg	– Hansa Rostock	:
30.11.08	14:00	TuS Koblenz	– Rot Weiss Ahlen	:
30.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– 1. FSV Mainz 05	:
30.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– SV Wehen Wiesbaden	:
30.11.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– Alemannia Aachen	:
30.11.08	14:00	FC St. Pauli	– FC Ingolstadt 04	:
30.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– 1. FC Nürnberg	:

16. SPIELTAG, 07.12.2008				
07.12.08	14:00	Alemannia Aachen	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
07.12.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– FSV Frankfurt	:
07.12.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FC Augsburg	:
07.12.08	14:00	FC St. Pauli	– TuS Koblenz	:
07.12.08	14:00	SC Freiburg	– Rot-Weiß Oberhausen	:
07.12.08	14:00	1. FC Nürnberg	– Hansa Rostock	:
07.12.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– SpVgg Greuther Fürth	:
07.12.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– VfL Osnabrück	:
07.12.08	14:00	MSV Duisburg	– 1. FC Kaiserslautern	:

17. SPIELTAG, 14.12.2008				
14.12.08	14:00	VfL Osnabrück	– MSV Duisburg	:
14.12.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– Rot Weiss Ahlen	:
14.12.08	14:00	FC Augsburg	– Alemannia Aachen	:
14.12.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– SC Freiburg	:
14.12.08	14:00	Hansa Rostock	– SV Wehen Wiesbaden	:
14.12.08	14:00	TuS Koblenz	– FC Ingolstadt 04	:
14.12.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– 1. FC Nürnberg	:
14.12.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– 1. FSV Mainz 05	:
14.12.08	14:00	FSV Frankfurt	– FC St. Pauli	:

DFB-Pokal				
1. Hauptrunde: 08./10. August 2008, u.a.				
10.08.07	14:30	TS6 Neustrelitz	– TSV 1860 MÜNCHEN	0:2
2. Hauptrunde: 23./24. September 2008				
Achtelfinale: 27./28. Januar 2009				
Viertelfinale: 03./04. März 2009				
Halbfinale: 21./22. April 2009				
Finale: 30.05.2009 in Berlin				

Hinweis: Bis einschließlich zum 4. Spieltag waren die Begegnungen bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe zeitgenau terminiert sowie der 33. und 34. Spieltag. Die Festsetzung der anderen Spieltage erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

TABELLE NACH DEM 1. SPIELTAG							HEIM			AUSWÄRTS											
Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 FC Ingolstadt 04	1	1	0	0	3:2	1	3	1	1	0	0	3:2	1	3	0	0	0	0	0:0	0	0
2 Alemannia Aachen	1	1	0	0	2:1	1	3	1	1	0	0	2:1	1	3	0	0	0	0	0:0	0	0
SC Freiburg	1	1	0	0	2:1	1	3	1	1	0	0	2:1	1	3	0	0	0	0	0:0	0	0
Rot-Weiss Ahlen	1	1	0	0	2:1	1	3	1	1	0	0	2:1	1	3	0	0	0	0	0:0	0	0
1. FC Nürnberg	1	1	0	0	2:1	1	3	1	1	0	0	2:1	1	3	0	0	0	0	0:0	0	0
6 1. FSV Mainz 05	1	0	1	0	3:3	0	1	1	0	1	0	3:3	0	1	0	0	0	0	0:0	0	0
1. FC Kaiserslautern	1	0	1	0	3:3	0	1	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	1	0	3:3	0	1
8 FC St. Pauli	1	0	1	0	2:2	0	1	1	0	1	0	2:2	0	1	0	0	0	0	0:0	0	0
Hansa Rostock	1	0	1	0	2:2	0	1	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	1	0	2:2	0	1
MSV Duisburg	1	0	1	0	2:2	0	1	1	0	1	0	2:2	0	1	0	0	0	0	0:0	0	0
VfL Osnabrück	1	0	1	0	2:2	0	1	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	1	0	2:2	0	1
12 TuS Koblenz	1	1	0	0	3:0	3	0	1	1	0	0	3:0	3	3	0	0	0	0	0:0	0	0
13 SpVgg Greuther Fürth	1	0	0	1	2:3	-1	0	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	0	1	2:3	-1	0
14 1860 München	1	0	0	1	1:2	-1	0	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	0	1	1:2	-1	0
FSV Frankfurt	1	0	0	1	1:2	-1	0	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	0	1	1:2	-1	0
FC Augsburg	1	0	0	1	1:2	-1	0	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	0	1	1:2	-1	0
SV Wehen Wiesbaden	1	0	0	1	1:2	-1	0	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	0	1	1:2	-1	0
18 RW Oberhausen	1	0	0	1	0:3	-3	0	0	0	0	0	0:0	0	0	1	0	0	1	0:3	-3	0

Durch die erste Linie sind die Aufstiegsplätze gekennzeichnet, durch die zweite der Relegationsplatz zur Bundesliga, durch die dritte der Relegationsplatz zur 3. Liga und durch die vierte die Abstiegsplätze. TuS Koblenz werden wegen Täuschung im Lizenzierungsverfahren der Vorsaison drei Punkte abgezogen.

SKORER					
Pos	Spieler	Verein	Punkte	Tore	Vorl.
1	Jendrisek	1. FC Kaiserslautern	2	2	0
	Feulner	1. FSV Mainz 05	2	2	0
	Bruns	FC St. Pauli	2	2	0
	Wagner	MSV Duisburg	2	1	1
	Günes	SC Freiburg	2	1	1
	Demir	FC Ingolstadt 04	2	1	1
	Dorn	Hansa Rostock	2	1	1
	Takyi	SpVgg Greuther Fürth	2	0	2
	Ziemer	1. FC Kaiserslautern	2	0	2
	Baljak	1. FSV Mainz 05	2	0	2
11	Lauth	1860 München	1	1	0
	Auer	Alemannia Aachen	1	1	0
	Szukala	Alemannia Aachen	1	1	0
	Gibson	Rot-Weiss Ahlen	1	1	0
	R. Müller	Rot-Weiss Ahlen	1	1	0
	Torghelle	FC Augsburg	1	1	0
	Bogavac	1. FSV Mainz 05	1	1	0
	Makiadi	MSV Duisburg	1	1	0
	Bencik	FSV Frankfurt	1	1	0

ZUSCHAUERTABELLE			
Pos	Verein	Summe	Schnitt
1	1. FC Nürnberg	39.700	39.700
2	FC St. Pauli	22.210	22.210
3	1. FSV Mainz 05	20.300	20.300
4	Alemannia Aachen	18.172	18.172
5	SC Freiburg	17.000	17.000
6	MSV Duisburg	15.100	15.100
7	TuS Koblenz	8.425	8.425
8	FC Ingolstadt 04	5.258	5.258
9	Rot Weiss Ahlen	3.254	3.254
		149.419	16.602

1. Spieltag

SC Freiburg
-
1860 München
2:1 (1:1)

Ersatz:
21 Langer (Tor)
8 Idrissou
13 Bechmann
15 Barth
23 Schuster
27 Mehning
38 Toprak

Ersatz:
1 Hofmann (Tor)
5 Bernhalter
9 Di Salvo
14 Holebas
16 Thorandt
17 S. Bender
18 Gebhart

Wechsel: Idrissou für Günes (67.), Bechmann für Türker (78.), Barth für Abdessaki (83.) – S. Bender für Ledgerwood (62.), Gebhart für L. Bender (74.), Di Salvo für Johnson (82.). – **Tore:** 1:0 Günes (28.), 1:1 Lauth (31.), 2:1 Ghvinianidze (65., Eigentor). – **Gelbe Karte:** – Beda. – **Zuschauer:** 17.000 im badenova-Stadion. – **Schiedsrichter:** Marc Seemann (Essen); Assistenten: Dirk Margenberg (Wermelskirchen), Christian Bandurski (Essen).

DFB-Pokal, 1. Runde, 07.–10-08-2008					
SV Niederauerbach	– 1. FC Köln	1:5 (1:3)	SC Pfullendorf	– Eintracht Frankfurt	0:3 (0:2)
SC Preußen Münster	– VfL Bochum	5:6 n.E. (0:0)	SC Paderborn	– FC Augsburg	1:3 n.E.
Eintracht Trier	– Hertha BSC Berlin	1:3 (1:1)	FC Homburg	– Schalke 04	0:3 (0:1)
FC Erzgebirge Aue	– FC St. Pauli	5:4 n.E. (0:0)	Tennis Borussia Berlin	– Energie Cottbus	0:3 (0:2)
Offenbacher Kickers	– SpVgg Gr. Fürth	1:0 (1:0)	Carl Zeiss Jena	– 1. FC K'slautern	2:1 (0:0)
FSV Frankfurt	– VfL Osnabrück	2:0 (0:0)	SpVgg Ansbach	– Karlsruher SC	0:5 (0:3)
SpVgg Unterhaching	– SC Freiburg	0:2 (0:1)	ASV Bergedorf	– MSV Duisburg	1:5 (0:1)
Eintracht Nordhorn	– Werder Bremen	3:9 (1:4)	TSG Neustrelitz	– 1860 München	0:2 (0:2)
FC Wegberg-Beeck	– Al. Aachen	1:4 (1:1)	1. FC Heidenheim	– VfL Wolfsburg	0:3 (0:0)
SV Babelsberg 03	– FSV Mainz 05	1:2 n.V.	Oberneuland Bremen	– TuS Koblenz	5:4 n.E.
Hallescher FC	– Hannover 96	0:5 (0:1)	SV Darmstadt 98	– SV Wehen Wiesb.	0:2 (0:0)
Holstein Kiel	– Hansa Rostock	0:2 (0:1)	ASV Durlach	– Arminia Bielefeld	1:2 (0:1)
FC Ingolstadt	– Hamburger SV	1:3 (1:0)	FC Hansa Lüneburg	– VfB Stuttgart	0:5 (0:2)
VfB Fichte-Bielefeld	– Bor.M'gladbach	1:8 (0:7)	RW Ahlen	– 1. FC Nürnberg	3:4 n.E.
Rot-Weiss Essen	– Bor. Dortmund	1:3 (1:1)	RW Oberhausen	– Bayer Leverkusen	2:3

Die 2. Hauptrunde des DFB-Pokals wird am Sonntag, 24. August, um 18 Uhr im Rahmen der ARD-Sportschau ausgelost. Spieltermin ist der 23./24. September 2008.

SPIELER-STATISTIK

Nr.	Spieler	Einsätze	Tore	Assists	Skorerpkt.	Gelbe	Gelb-Rote	Rote Karten	Eingew.	Ausgew.	Min.	Bank
1	Michael Hofmann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
4	Torben Hoffmann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-
5	Gregg Berhalter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
6	Mathieu Beda	1	-	-	-	1	-	-	-	-	90	-
7	Daniel Bierofka	1	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-
8	Danny Schwarz	1	-	1	1	-	-	-	-	-	90	-
9	Antonio Di Salvo	1	-	-	-	-	-	-	1	-	9	-
10	Berkant Göktaş	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Benjamin Lauth	1	1	-	1	-	-	-	-	-	90	-
12	Philipp Tschauner	1	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-
13	Florian Jungwirth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	José Holebas	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
16	Markus Thorandt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
17	Sven Bender	1	-	-	-	-	-	-	1	-	29	-
18	Timo Gebhart	1	-	-	-	-	-	-	1	-	17	-
19	Mate Ghvinianidze	1	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-
20	Christoph Burkhard	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Markus Schroth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Lars Bender	1	-	-	-	-	-	-	-	1	73	-
23	Benjamin Schwarz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Mustafa Kucukovic	1	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-
25	Nikolas Ledgerwood	1	-	-	-	-	-	-	-	1	61	-
26	Julian Baumgartlinger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Manuel Schäffler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Alexander Eberlein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Markus Krauss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Fabian Johnson	1	-	-	-	-	-	-	-	1	81	-

Kreuztabelle, 2. Bundesliga, Saison 2008/2009

Pl.	Verein	Ing	Aac	Fre	Ahl	Nür	Mai	FCK	StP	HrO	MSV	Osn	Kob	Für	1860	FF	Aug	SWW	RWO	Tore	Diff.	Pkt.	
1.	Ingolstadt		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	3:2	↔	↔	↔	↔	↔	3:2	+1	3	
2.	Aachen	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	↔	2:1	+1	3	
	Freiburg	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	+1	3	
	Ahlen	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	+1	3	
	Nürnberg	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	+1	3	
6.	Mainz	↔	↔	↔	↔	↔		3:3	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	3:3	0	1	
	K'lautern	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	3:3	0	1
8.	St. Pauli	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	2:2	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:2	0	1
	Rostock	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:2	0	1
	Duisburg	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:2	0	1
	Osnabrück	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:2	0	1
12.	TuS Koblenz	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	3:0	+3	0	
13.	Fürth	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:3	-1	0
14.	1860 München	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	↔	1:2	-1	0
	FSV Frankfurt	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	1:2	-1	0
	Augsburg	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	↔	1:2	-1	0
	Wehen	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	1:2	-1	0
18.	Oberhausen	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	0:3	-3	0

Mehr Statistik im Internet unter: www.tsv1860.de

NÄCHSTES HEIMSPIEL

TSV 1860 München – MSV Duisburg

Informationen

Nächster Gegner:
MSV Duisburg
Montag, 15. September 2008,
20:15 Uhr in der Allianz Arena.

Tickets:
Kartenvorverkauf
Grünwalder Str. 114
81547 München
Übers Online-Ticketportal:
www.tsv1860-ticketing.de
Oder schriftlich mit dem Bestellformular
Online und zum Download unter
www.tsv1860.de
Ausgefüllt direkt zurück oder
per Fax: 089 / 64 27 85 – 229
Email: tickets@tsv1860muenchen.de,
Service- und Ticket-Hotline:
01805 / 601860 (14 Cent/min.)
Kartenvorverkauf Fanshop
Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus)
Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, samstags 10 bis 17 Uhr
Kartenvorverkauf im Megastore in der Allianz Arena (täglich von 10 bis 17 Uhr; bei 1860-Heimspielen ab 2 Stunden vor Spielbeginn; bei FCB-Heimspielen geschlossen!)

Sitzplätze in allen Kategorien vorhanden; Stehplätze nur Süd-Tribüne

TSV München von 1860 – Allianz Arena



TAGESKARTENPREISE HEIMSPIELE SAISON 2008/09 — ALLIANZ ARENA			
Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Löwen Seats ****	99,00 Euro	— Euro	****
Sitzplatz Kategorie 1	31,50 Euro	26,00 Euro	15,50 Euro
Sitzplatz Kategorie 2	26,00 Euro	21,00 Euro	12,50 Euro
Sitzplatz Kategorie 3	21,00 Euro	17,80 Euro	10,50 Euro
Stehplätze Nord	10,50 Euro	8,40 Euro	5,00 Euro
Stehplätze Süd	10,50 Euro	8,40 Euro	5,00 Euro
Schwerbeschädigte ***** ab 50 %	7,35 Euro	7,35 Euro	7,35 Euro
Rollstuhlfahrer *****	0,00 Euro	0,00 Euro	0,00 Euro

JAHRESKARTENPREISE HEIMSPIELE SAISON 2008/09 — ALLIANZ ARENA			
Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Sitzplatz Kategorie 1	472,00 Euro	420,00 Euro	210,00 Euro
Sitzplatz Kategorie 2	399,00 Euro	346,00 Euro	173,00 Euro
Sitzplatz Kategorie 3	320,00 Euro	283,00 Euro	141,00 Euro
Stehplätze Süd	152,00 Euro	115,00 Euro	57,00 Euro
Stehplätze Nord	152,00 Euro	115,00 Euro	57,00 Euro
Schwerbeschädigte ***** ab 50 %	63,00 Euro	63,00 Euro	63,00 Euro
Rollstuhlfahrer *****	0,00 Euro	0,00 Euro	0,00 Euro

* ermäßigt: Mitglieder, Jugendliche (14-17 Jahre), Rentner, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50%)
 ** Kind: unter 14 Jahren (Kinder bis einschließlich 5 Jahre zahlen keinen Eintritt!)
 *** Bei den Spielen gegen Ingolstadt, Augsburg, Kaiserslautern und Nürnberg kosten die Löwen Seats 149 Euro. Für Mitglieder gibt es keine Ermäßigung. Ein Löwen Seat Ticket berechtigt zum Zutritt in die Löwen Lounge inkl. Catering und Getränke; Sitzplätze Blöcke 103 und 104.
 **** Löwen Seats sind bis einschließlich 5 Jahre frei. Bis einschl. 10 Jahre sind 15 % vom Vollzahler-Preis zu entrichten, bis einschl. 15 Jahre 40 %.
 ***** Schwerbehinderte: Preisangebot begrenzt auf die Blöcke 135 und 246.
 ***** Das Kontingent ist begrenzt. Am Spieltag selbst stehen in der Regel keine freien Plätze zur Verfügung.

Interview mit Benjamin Lauth und Mathieu Beda

„Jedes Tor hilft mir und der Mannschaft“

HOFFNUNGSTRÄGER Mit Rückkehrer Benny Lauth und dem Franzosen Mathieu Beda haben sich die Löwen namhaft verstärkt. Die Beiden wirken, als wären Sie schon seit Jahren Teamkollegen und nicht erst seit sieben Wochen.

Seit Anfang Juli seid ihr bei den Löwen. Benny, bist Du gut angekommen?

Benny Lauth: Für mich ist das ein bisschen einfacher, ich kenne ja alles hier. In Hamburg, Stuttgart oder Hannover musste ich mich schon ein wenig einfinden und die Städte erst einmal kennenlernen. Hier in München konnte ich mich gleich auf Fußball konzentrieren. Das war wichtig, ich fühle mich wohl. Schade, dass wir in Freiburg verloren haben.

Mathieu, Dein erstes Punktspiel für 1860 - ein besonderes Erlebnis?

Mathieu Beda: Ja, schon. Ich freue mich jetzt sehr auf das Heimspiel gegen Mainz. Ich glaube, wir haben in Freiburg insgesamt ein gutes Spiel gezeigt, müssen uns aber bei den Standards verbessern.

Lauth: Schade ist, dass Du wochenlang eine gute Vorbereitung hast und dann mit null Ertrag nach Hause fährst.

Sitzt die schwache Rückrunde der Hinserie noch zu sehr in den Köpfen?

Lauth: Blödsinn, auf keinen Fall. Wenn man das Spiel in Freiburg analysiert, dann steht da zwar eine Niederlage. Aber wir müssen nach dem ersten Spiel auch keine wilden Theorien stricken.

Beda (ruft dazwischen): Hey, Benny! Du hast in zwei Spielen zwei Tore geschossen, das ist sehr gut!

Lauth (grinst): Ja, danke! Das hat für mich den Vorteil, dass jetzt niemand fragt: Benny, wann schießt Du endlich Dein erstes Tor. Mit jedem Treffer helfe ich mir und der Mannschaft.

Mathieu, fühlst du dich in München

»Zum jetzigen Zeitpunkt ist München für mich genau die richtige Stadt«
Mathieu Beda



VORZEICHEN

Während es für Benjamin Lauth eine Rückkehr ist, fängt Mathieu Beda bei 1860 neu an.

schon zu Hause?

Beda: Na ja, meine Heimat ist natürlich Nizza, weil dort meine Familie wohnt. Aber ich denke, für mich ist das zum jetzigen Zeitpunkt genau die richtige Stadt. Ich war zweieinhalb Jahr lang in Kaiserslautern, was auch schön war, aber das hier ist für mich wie neue Luft.

Was würdest du einem Fremden sagen, wenn du zwei oder drei Begriffe zu München finden müsstest?

Beda: München ist eine sehr schöne große Stadt, ein komplett anderes Leben wie in der Gegend um Nizza. Wenn ich dort bin, unternehme ich natürlich viel mit meiner Familie und meinen Freunden. Dort habe ich auch das Meer ...

... und hier die Berge. Warst du schon in den Bergen?

Beda: Nein, aber ich fahre gerne Snowboard.

Du fährst Snowboard?

Beda: Ja, von Nizza sind es etwa anderthalb Stunden bis in die Alpen.

Weißt du, dass Benny ein sehr guter Skifahrer ist?

Beda (ungläubig): Bist du das wirklich?

Lauth: Ja, früher habe ich sogar im Verein Skisport getrieben. Mit zwölf oder 13 musste ich mich dann zwischen Skifahren und Fußball entscheiden – und bin beim Fußball hängen geblieben. Ich komme ja auch aus einer Skisport-Gegend.

Also gehört Skifahren nach wie vor zu deinen Hobbys und ist im Winter sozusagen Pflicht für dich?

Lauth: Ich bin jetzt drei Jahre lang nicht mehr gefahren, weil ich mir unter anderem den Mittelfuß gebrochen hatte und nichts riskieren wollte. Aber jetzt ist alles wieder gut und ich bin seit einem Jahr wieder dabei. Es ist einfach schön, irgendwohin zum Skifahren zu gehen.

Benny, wenn du jetzt einmal Zeit findest, was würdest du Mathieu unbedingt in München zeigen wollen?

Lauth: Sehr schön sind die Biergärten. Warst du schon einmal in einem Biergarten?

Beda: Nein, bisher noch nicht.

Du warst noch nicht in einem Biergarten?

Beda: Nein, bisher hatte ich keine Zeit dafür. Wir hatten Vorbereitung, Spiele, viel Training. Das war mir wichtig. Aber das hole ich nach...

Zurück zum Sportlichen. Ihr zwei spielt jetzt zum erstmals zusammen und habt euch sicherlich schon im Training und in den Spielen gegenseitig beobachten können. Was würdest du sagen, was Mathieu auszeichnet?

Lauth: Er ist ein moderner Spieler, kein Innenverteidiger, der durch die Gegend grätscht, sondern der sehr viel mit Auge spielt und auch die Übersicht hat. Er hat bei uns ja in der Vorbereitung schon einmal auf der Sechsen gespielt, was er auch Dank seiner Spielübersicht gut gelöst hat. Diese spielerische Veranlagung hat er sicherlich in Frankreich gelernt. Auf dem Platz ist er sehr emotional und mit Herz bei der Sache, was ich sehr gut finde.

MATHIEU BEDA

GEBURTSDATUM
28. JULI 1981

GEBURTSORT
NIZZA

NATION
FRANKREICH

FAMILIENSTAND
LEDIG

GRÖSSE / GEWICHT
1,88 m / 82 kg

IM VEREIN SEIT
1. JULI 2008

POSITION
ABWEHR

BISHERIGE KLUBS
1. FC KAISERSLAUTERN,
STANDARD LÜTTICH,
VV ST. TRUIDEN, GIRONDINS
BORDEAUX, AS NANCY,
GIRONDINS BORDEAUX,
AS CANNES, AS VENCE

KARRIERESTATISTIK

Bundesligaspiele/Tore:

1. Liga 16/0 ; 2. Liga: 51/0

Punktspiele 1860-Profil/Tore: -/-

Erstes Bundesligaspiel: 29. Januar

2006 beim 0:2 mit Kaiserslautern gegen Schalke

Länderspiele/Tore: -/-

6



Saison	Bundesliga	Verein	Sp.	Tore
2001/2002	Ligue 2/FRA	AS Nancy	17	0
2002/2003	Ligue 1/FRA	Girondins Bordeaux	4	0
2003/2004	Ligue 1/FRA	Girondins Bordeaux	7	1
2004/2005	Jupiler League/BEL	VV St. Truiden	20	3
2005/2006	Jupiler League/BEL	Standard Lüttich	14	0
2005/2006	1. Bundesliga	1. FC Kaiserslautern	16	0
2006/2007	2. Bundesliga	1. FC Kaiserslautern	29	0
2007/2008	2. Bundesliga	1. FC Kaiserslautern	22	0

Mathieu, du hast ja auch schon viel international gespielt. Was hast du an Benny beobachtet?

Beda: Anfangs war er für mich, als ich zu 1860 kam, relativ unbekannt. Während meiner Gespräche mit Stefan Reuter hat dieser immer betont, dass wahrscheinlich Benny Lauth kommen werde, doch damit konnte ich zunächst nichts anfangen. Jetzt weiß ich es, was das für den Verein bedeutet. Bei den meisten Fans steht „Lauth“ auf dem Rücken, was natürlich auch für das Marketing wichtig ist.

Aber er hat natürlich auch eine große Qualität auf dem Platz. Es fällt ihm leicht, mit dem Ball umzugehen, für mich ist er ein Erstligaspieler. Ich denke, dass es für ihn jetzt auch förderlich ist, wieder zu Hause zu sein. Für ihn geht es in die richtige Richtung, es kann eine sehr gute Saison werden, weil er sich in München gut fühlt.

Wenn ihr die Mannschaft nun einmal gesamt betrachtet, wo würdet ihr Sechzig in der Zweiten Liga einordnen?

Lauth: Ich muss ein wenig ausholen. Der Verein hat eine sehr gute Jugend, die eine hervorragende Ausbildung genießt. Dadurch haben wir sehr viele junge Spieler, was unserem Spiel zu gute kommt, da wir damit moderner auftreten können. Wir wollen spielen und stellen uns nicht hinten rein und mauern, was ja bei vielen Vereinen in der Zweiten Bundesliga der Fall ist, wie man schon

beim „Giesinger Heimatabend“ gegen Kaiserslautern sehen konnte. Das ist in dieser Liga natürlich schwierig, aber als positives Beispiel nenne ich Gladbach, die im letzten Jahr auch modernen Fußball gespielt haben, und sich auf Grund der Qualität letztendlich durchgesetzt haben. Das schwebt mir bei unserer Mannschaft auch vor, wir haben die richtige Mischung

»Wir wollen spielen und stellen uns nicht hinten rein und mauern!«

Benjamin Lauth

BENJAMIN LAUTH

GEBURTSDATUM
4. AUGUST 1981
GEBURTSORT
HAUSHAM
NATION
DEUTSCHLAND
FAMILIENSTAND
LEDIG
GRÖSSE / GEWICHT
1,79 m / 74 kg
IM VEREIN SEIT
1. JULI 2008
POSITION
ANGRIFF
BISHERIGE KLUBS
**HANNOVER 96,
VFB STUTTGART,
HAMBURGER SV,
TSV 1860 MÜNCHEN,
SF FISCHBACHAU**
KARRIERESTATISTIK
Bundesligaspiele/Tore:
1. Liga: 140/33; 2. Liga: -/-
Punktspiele 1860-Profis/Tore: 61/22
**Erstes Bundesligaspiel: 4. Mai 2002
beim 4:2-Sieg des TSV 1860 bei Borussia
M'gladbach**
Länderspiele/Tore: 5/0

11



Saison	Bundesliga	Verein	Sp.	Tore
2000/2001	Regionalliga Süd	TSV 1860 München	28	4
2001/2002	1. Bundesliga	TSV 1860 München	1	0
2002/2003	1. Bundesliga	TSV 1860 München	32	13
2003/2004	1. Bundesliga	TSV 1860 München	28	9
2004/2005	1. Bundesliga	Hamburger SV	10	4
2005/2006	1. Bundesliga	Hamburger SV	31	6
2006/2007	1. Bundesliga	Hamburger SV	6	0
2006/2007	1. Bundesliga	VfB Stuttgart	11	1
2006/2007	Regionalliga Süd	VfB Stuttgart II	1	0
2007/2008	1. Bundesliga	Hannover 96	21	0

zwischen „Jung“ und „Alt“ und werden sicher eine gute Rolle spielen.

Beda: Ich denke, das ist genau der richtige Weg. Wir wollen Fußball spielen. In der letzten Saison sind mit Gladbach, Köln und Hoffenheim drei spielstarke Mannschaften aufgestiegen. Ich denke, dass wir eine ähnliche Qualität wie diese drei Mannschaften haben ...

... **Holla!**

Beda: Ja, das denke ich! Wenn ich mir unseren Kader anschau und jede Position vergleiche, stehen wir sehr gut da. Wir sollten Spiel für Spiel schauen, wie es läuft. Bei 1860 ist es Tradition, dass viel Druck da ist durch die Medien. Aber wir als Mannschaft, zusammen mit dem Trainer, müssen locker bleiben und dürfen nicht zu viel nachdenken, um unser Ziel erreichen. Wir müssen nur Siegermentalität beweisen.

Benny, denkst du genauso?

Lauth: Ja, Mathieu hat das sehr gut erklärt. Es ist vor allem wichtig, immer dabei und auf Tuchfühlung zu sein. Wenn man fünf Spiele vor Saisonende

immer noch oben mit dabei ist, bleibt die Motivation. Man hat im letzten Jahr sehen können, dass es schwer wurde, als die Mannschaft die Tuchfühlung zu den oberen Plätzen verloren hatte. Das ist immer mehr wert, als wenn man im Niemandsland ohne Chancen nach oben herumkriecht.

Was kannst du denn den

Fans sagen, was die positive Grundstimmung noch verstärkt?

Lauth: Man sieht ja schon, was momentan angelaufen ist. Es wurden jetzt zum Beispiel schon mehr Dauerkarten verkauft als zum gleichen Zeitpunkt wie im Vorjahr. Ich habe so etwas schon einmal in Hamburg erlebt. Als ich gekommen bin, haben wir im UI-Cup vor 15.000 Zuschauern gespielt. Das Stadion war fast leer. Dann haben wir in den nächsten beiden Jahren guten Fußball gespielt, sind zusammengewachsen. Dann haben wir wieder gegen Chisinau wieder UI-Cup gespielt, und das Stadion war fast bis auf den letzten Platz ausverkauft. Das war natürlich eine positive Stimmung, die man in die Saison mitnehmen kann. Und natürlich macht es am meisten Spaß, wenn man in der Liga oben mit dabei ist. Wir können nicht sagen, dass wir einen guten Kader mit einer guten Qualität haben, sind aber mit einem Mittelfeldplatz zufrieden. Das geht nicht. Da sind unsere Ansprüche natürlich klar. Wir wissen allerdings auch, dass das bei mehreren Mannschaften so ist. Man braucht viel Glück, eine verletzungs-freie Saison. Und wenn das passt, bin ich mir sicher, dass wir am Ende oben mitmischen.

Das war fast das Schlusswort, ich würde aber gerne noch wissen, was ihr euch persönlich für diese Saison wünscht?

Lauth: Ich möchte mich hier wohlfühlen und hoffe, dass das ganze Zusammenspiel gut passt!

Beda: Gesund und verletzungsfrei bleiben und dass wir 34 Spiele lang top sind. Ich will 1860 zum Aufstieg verhelfen.



Gratulation

Löwen ehren U19-Europameister – Erster Titel nach 16 Jahren

Löwen-Präsident Rainer Beeck und 1860-Geschäftsführer Stefan Reuter ließen es sich nicht nehmen, die vier U19-Europameister Florian Jungwirth, Timo Gebhart sowie Sven und Lars Bender am Rande des Testspiels gegen Kaiserslautern im Grünwalder Stadion zu ehren. Das Löwen-Quartett holte sich durch einen 3:1-Finalsieg über Italien bei der EM in Tschechien den Titel. „Unsere Jungs haben über das gesamte Turnier eine sehr starke Leistung geboten. Der TSV 1860 München ist stolz auf seine Spieler“, so der 41-jährige Welt- und Europameister Reuter. Eine weitere Ehrung wurde in dieser Woche Florian Jungwirth zuteil. Der Kapitän der DFB-Auswahl wurde in Nürnberg vorm Länderspiel Deutschland – Belgien mit der Fritz-Walter-Medaille in Silber für den Jahrgang 1989 ausgezeichnet. „Das ist eine große Ehre und Freude, dass meine Leistungen vom DFB so gewürdigt werden“, sagt der 19-jährige Jungwirth, 2006 mit den B-Junioren des TSV 1860 Deutscher Meister und 2007 mit den A-Junioren DFB-Pokalsieger. Gold und Bronze ging an die Mannschaftskollegen aus der deutschen U19, Dennis Diekmeier von Werder Bremen und Marcel Risse von Bayer Leverkusen.



Ticketaktion

„Pakete“ für Teams und Vereine des BFV

In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußballverband legt der TSV 1860 München in der Saison 2008/2009 eine erfolgreiche Ticketaktion neu auf. Bei den beiden Ticketpaketen „Verein“ (25 Tickets zum Sonderpreis von je 18,60 Euro; 25 Freitickets) bzw. „Team“ (15 Tickets à 18,60 Euro; 15 Freitickets) sind zudem noch Fanartikelpakete enthalten, die bei Vereins- oder Weihnachtsfeiern verlost oder verschenkt werden können. Die Tickets können über den BFV sowie bei den bekannten Vorverkaufsstellen des TSV 1860 von den Klubs geordert werden. Die Aktionen laufen pro Runde zwei Mal, in der Hinrunde bei den Spielen gegen die SpVgg Greuther Fürth (8. Spieltag) und den SV Wehen Wiesbaden (15. Spieltag), in der Rückrunde bei den Spielen gegen den SC Freiburg (18. Spieltag) und den FSV Frankfurt (24. Spieltag). Jeder Verein kann einmal pro Hin- bzw. Rückrunde teilnehmen. „Wir haben in den vergangenen beiden Spielzeiten sehr gute Erfahrungen mit ähnlichen Aktionen in Zusammenarbeit mit dem BFV gemacht“, sagt Löwen-Geschäftsführer Stefan Reuter.

TESTSPIELE

Bierofka trifft auf Heimatklub

Der TSV 1860 München nutzt die Länderspielwochenenden im Septem-



ber und Oktober, um drei Testspiele zu absolvieren. Am Freitag, 5. September, treffen die Löwen auf den schwäbischen Bezirksoberligisten BC Aichach

(18:30 Uhr, Sportgelände des SV Steingriff, Sportweg 6, 86529 Schrobenhausen). Am Dienstag, 9. September, testet Drittligist VfR Aalen die Löwen (18:30 Uhr). Am Samstag, 11. Oktober, findet um 15 Uhr bei der SpVgg Feldmoching (Bezirksoberliga OBB) das „Hacker-Pschorr-Spiel“ statt. Feldmoching ist der „Heimatverein“ von 1860-Kapitän Daniel Bierofka.

Zittern trotz einer 4:0-Führung

1860 MÜNCHEN II Mit einem doppelten Doppelpack siegte das Team von Dieter Märkle zum Saisonauftakt bei Waldhof Mannheim.

Optimaler hätte der Saisonstart für die Löwen-Reserve kaum verlaufen können, wenn da nicht die unangenehmen Begleiterscheinungen gewesen wären ...

Es lief perfekt in den ersten 45 Minuten beim Ex-Bundesligisten Waldhof Mannheim. Die Protagonisten waren zwei aus dem „Goldenen 89er-Jahrgang“, der 2006 die Deutsche B-Junioren-Meisterschaft gewonnen hatte. Maximilian Knauer erzielte vor 5.045 Zuschauer im Carl-Benz-Stadion in der 5. Minute die Führung, Manuel Schäffler legte in der 17. und 20. Minute nach. Mit 3:0 ging's in die Kabine.

Dass nach der Pause trotz der deutlichen Führung noch um die Punkte gezittert werden musste, hatten die U23-Löwen einigen Chaoten auf der Tribüne zu verdanken. Kurz nach Wiederanpfiff wurden aus dem Fanblock der Sechziger Leuchtraketen abgeschossen, bengalische Feuer und Rauchbomben gezündet. Schiedsrichter Christian Dingert, dem U23-Coach Dieter Märkle viel Umsicht attestierte, unterbrach die Partie für 20 Minuten. Als er wieder anpfeifen wollte, wurde erneut eine Rauchbombe gezündet. „Wir hatten Angst, dass abgebrochen wird“, erzählt Märkle. Die Vorfälle seien für ihn unverständlich. „Davon muss ich mich klar distanzieren. Die Mehrzahl

der Fans, die vernünftig sind, leiden darunter.“ Er und die Spieler versuchten in dieser Phase die Situation zu beruhigen. Als Dank mussten sie sich teilweise Beleidigungen anhören. „Dafür fehlt mir jedes Verständnis“, so der Polizist, der zuletzt in der Prävention gearbeitet hatte, bevor er sich für den Trainerjob bei Sechzig beurlauben ließ. Kurz nach Wiederanpfiff traf Knauer erneut.

Die Waldhöfer versuchten nun ihrerseits in dieser Situation den Unparteiischen zu einem Spielabbruch zu bewegen. „Selbst nach dem 4:0 saßen wir wie auf glühenden Kohlen, weil der Schiri gesagt hatte, dass er beim nächsten Vorfall abbricht“, beschreibt Märkle den Gemütszustand auf der Löwen-Bank. Lediglich der Ehrentreffer gelang den Kurpfälzern kurz vor Schluss. Kai Herdling verwandelte einen an ihm verschuldeten Foulelfmeter zum 1:4-Endstand. Ein Nachspiel wird das Ganze für die Löwen trotzdem haben.

Mit dem Sportlichen zeigte sich der 46-jährige Märkle im ersten Saisonspiel bei dem Aufstiegsaspiranten zufrieden. „Wenn man beim Favoriten in der Deutlichkeit gewinnt, kann man nicht meckern. Aber ich habe schon das ein oder andere gesehen, was man noch verbessern kann.“ Der Erfolg sei trotz der beiden Doppel-Torschützen Knauer und Schäffler das Ergebnis einer Teamleistung gewesen. „Jeder Einzelne hat einen richtig guten Job gemacht, ist mit viel Leidenschaft ins Spiel gegangen. Bereits nach der ersten Minute hat man gemerkt, dass wir da was mitnehmen wollen.“ Dies attestiert er auch den „Profis“ Markus Krauss, Alexander Eberlein, Christoph Burkhard, Julian Baumgartlinger und Schäffler, die sich perfekt ins Team eingefügt hätten. „Das gilt auch für die Neuzugänge.“



GESPRÄCHSBEDARF Trainer Dieter Märkle versuchte während der Unterbrechung die Situation zu beruhigen.

REGIONALLIGA SÜD

1. Spieltag, Fr., 15.08.2008, 19 Uhr
Waldhof Mannheim – 1860 München II 1:4
2. Spieltag, 22.08.2008, 19 Uhr
1860 München II – Eintr. Frankfurt II :
3. Spieltag, 29.08.2008, 19 Uhr
SSV Reutlingen – 1860 München II :
4. Spieltag, 12.09.2008, 19 Uhr
1860 München II – 1. FC Heidenheim :
5. Spieltag, 19.09.2008, 19 Uhr
TSV Großbardorf – 1860 München II :
6. Spieltag, 27.09.2008, 14 Uhr
1860 München II – SV Darmstadt 98 :
7. Spieltag, 04.10.2008, 14 Uhr
SV Wehen Wiesb. II – 1860 München II :
8. Spieltag, 18.10.2008, 14 Uhr
1860 München II – SpVgg U'haching II :
9. Spieltag, 26.10.2008, 14 Uhr
Karlsruher SC II – 1860 München II :
10. Spieltag, 29.10.2008, 19 Uhr
1860 München II – 1. FC Nürnberg II :
11. Spieltag, 02.11.2008, 14 Uhr
SC Pfullendorf – 1860 München II :
12. Spieltag, 07.11.2008, 19 Uhr
1860 München II – SSV Ulm 1846 :
13. Spieltag, 15.11.2008, 14 Uhr
1. FC Bamberg – 1860 München II :
14. Spieltag, 21.11.2008, 19 Uhr
1860 München II – Vikt. Aschaffenburg :
15. Spieltag, 28.11.2008, 19 Uhr
1860 München II – KSV Hessen Kassel :
16. Spieltag, 06.12.2008, 14 Uhr
SC Freiburg II – 1860 München II :
17. Spieltag, 12.12.2008, 19 Uhr
1860 München II – SpVgg Gr. Fürth II :

Ergebnisse, Berichte und aktuelle

Statistik unter: www.tsv1860.de

TABELLE

1 Wehen Wiesbaden II	1	1	0	0	5:2	3
2 1860 München II	1	1	0	0	4:1	3
3 Karlsruher SC II	1	1	0	0	4:1	3
4 1. FC Nürnberg II	1	1	0	0	4:1	3
5 SC Pfullendorf	1	1	0	0	2:1	3
6 SSV Ulm 1846	1	1	0	0	2:1	3
7 SpVgg Greuther Fürth II	1	1	0	0	1:0	3
8 1. FC Eintracht Bamberg	0	1	0	0	2:2	1
9 Eintracht Frankfurt II	1	0	1	0	2:2	1
10 Viktoria Aschaffenburg	1	0	1	0	1:1	1
11 SC Freiburg II	1	0	1	0	1:1	1
12 1. FC Heidenheim	1	0	0	1	1:2	0
13 SSV Reutlingen	1	0	0	1	1:2	0
14 KSV Hessen Kassel	1	0	0	1	0:1	0
15 SpVgg Unterhaching II	1	0	0	1	2:5	0
16 SV Darmstadt 98	1	0	0	1	1:4	0
17 TSV Großbardorf	1	0	0	1	1:4	0
18 Waldhof Mannheim	1	0	0	1	1:4	0



Hintere Reihe von links: Michael Schick, Emanuel Biancucci, Danijel Majdancevic, Julian Ratei, Nico Hammann, Dominik Stahl, Sandro Kaiser, Holger Knartz, David Manga. Mitte: Teamarzt Samuel Bonorden, Betreuer Georg Auer, TW-Trainer Manuel Baum, Co-Trainer Klaus Koschlick, Trainer Dieter Märkle, Jonas Marz, Philipp Hosiner, Zeugwart Milan Macura, Organisator Hans Jauernig, Physiotherapeutin Michaela Kreitmair, SR-Betreuer Max Liebl, Leiter NLZ Ernst Tanner. Vorne: Claus Bückle, Florian Tausendpfund, Mathias Wittek, Andreas Rössl, Sebastian Seibold, David Schittenhelm, Julian Leist, Maximilian Knauer. Oben eingeklinkt: Roland Sternisko und Physiotherapeutin Christine Forster.



Ihr Partner in
allen Finanzfragen.

Im Team zum Erfolg.

Die Stadtsparkasse München
ist Partner des TSV 1860 München.

 **Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

Viel Selbstvertrauen für die Saison getankt

A-JUNIOREN Mit einem Paukenschlag startete die U19 des TSV 1860 in die Saison 2008/2009 der A-Junioren Bundesliga Süd/Südwest. Sie gewann überraschend beim Meisterschaftsmittfavoriten Eintracht Frankfurt mit 2:0

Es war eine sehr enge Kiste“, sagte U19-Trainer Claus Schromm. Vom Chancenverhältnis her sei der Sieg glücklich gewesen, „aber aufgrund unserer Willensstärke und Laufbereitschaft bei hohen Temperaturen nicht unverdient“.

Die Führung fiel zu einem günstigen Zeitpunkt direkt nach der Pause. Frankfurt hatte Anstoß, verlor kurz danach auf der rechten Seite den Ball. Die Junglöwen starteten sofort einen Gegenangriff, Norbert Bzunek lief von links auf die Innenverteidigung der Hessen zu, Fabian Negele löste sich in der Mitte, bekam den Ball in den Lauf gespielt, schoss aus halblinker Position zum 1:0 ins rechte untere Eck (46.). „Wir brauchten lange, bis wir an den Sieg glaubten. Ab der 60. Minute hat meine Mannschaft Gas gegeben“, so Schromm. „Wir wollten

die Überraschung gegen den Favoriten Frankfurt schaffen.“ Das gelang. Den endgültigen Knock-out versetzte Peniel Mlapa den Hessen kurz vorm Abpfiff durch eine feine Einzelleistung. Die zwei Innenverteidiger der weit aufgerückten Eintracht-Abwehr griffen den Löwen-Stürmer am Mittelkreis an, der legte das Leder zwischen ihnen durch, spurtete alleine auf den Frankfurter Keeper zu. Im Eins-gegen-Eins behielt Mlapa die Nerven, hämmerte aus zwölf Metern den Ball am Torwart vorbei hoch ins linke Eck (90.).

„Wir wollten aus den zwei schweren Auswärtsspielen in Frankfurt und Hoffenheim was Zählbares holen. Dass es gleich drei Punkte im ersten Spiel sind, ist überragend“, resümierte Schromm. „Die Truppe hat gezeigt, dass sie an sich glaubt. Das ist für den weiteren Saisonverlauf wichtig.“



Hinterer Reihe von links: Christian Larisch, Daniel Roppert, Idrissa Sow, Norbert Bzunek, Peniel Mlapa, Thomas Meißner, Christopher Schindler, Dimitry Imbongo Boele, Benjamin Birner. Mitte: Co-Trainer Harald Königler, Co-Trainer Marco Schmidt, Trainer Claus Schromm, Roman Langer, Fabian Negele, Marius Willsch, Leo Stolz, Organisator Norbert Stegmann, Torwart-Trainer Volker Hausdorf, Physiotherapeut Marco Egly. Vorne: Jure Bracko, Benjamin Penzkofer, Tarik Camdal, Aaron Siegl, Vitus Eicher, Stefan Wachenheim, Daniel Pirker, Marcel Kappelmeier, Nico Zwickl. Nicht dabei: Tobias Strobl, Maximilian Welzmüller.

A-JUNIOREN-BL SÜD

3. Spieltag, 17.08.2008, 11 Uhr
Eintracht Frankfurt – 1860 München 0:2

2. Spieltag, 24.08.2008, 11 Uhr
1899 Hoffenheim – 1860 München :

4. Spieltag, 14.09.2008, 11 Uhr
1860 München – FSV Mainz 05 :

1. Spieltag, 21.09.2008, 11 Uhr
1860 München – Jahn Regensburg :

5. Spieltag, 28.09.2008, 11 Uhr
Kickers Offenbach – 1860 München :

6. Spieltag, 05.10.2008, 14 Uhr
1860 München – FC 08 Villingen :

7. Spieltag, 26.10.2008, 11 Uhr
1. FC K'lautern – 1860 München :

8. Spieltag, 31.10.2008, 19 Uhr
1860 München – SpVgg Unterhaching :

9. Spieltag, 09.11.2008, 11 Uhr
Bayern München – 1860 München :

10. Spieltag, 16.11.2008, 11 Uhr
1860 München – VfB Stuttgart :

11. Spieltag, 30.11.2008, 11 Uhr
SC Freiburg – 1860 München :

12. Spieltag, 07.12.2008, 14 Uhr
1860 München – SpVgg Greuther Fürth:

13. Spieltag, 14.12.2008, 11 Uhr
Karlsruher SC – 1860 München :

TABELLE

1	Karlsruher SC	1	1	0	0	8:1	3
2	SSV Jahn Regensburg	1	1	0	0	4:1	3
3	TSV 1860 München	1	1	0	0	2:0	3
4	FC Bayern München	1	1	0	0	2:1	3
5	SC Freiburg	1	1	0	0	1:0	3
6	1899 Hoffenheim	1	1	0	0	1:0	3
7	SpVgg Greuther Fürth	1	0	1	0	0:0	1
8	1. FC Kaiserslautern	1	0	1	0	0:0	1
9	VfB Stuttgart	1	0	0	1	1:2	0
10	1. FSV Mainz 05	1	0	0	1	0:1	0
11	SpVgg Unterhaching	1	0	0	1	0:1	0
12	Eintracht Frankfurt	1	0	0	1	0:2	0
13	Kickers Offenbach	1	0	0	1	1:4	0
14	FC 08 Villingen	1	0	0	1	1:8	0



Wir haben für jeden den passenden Arbeitsplatz!



**Alle Jobs finden Sie unter www.trenkwalder-zeitarbeit.de
Kostenlose Bewerberhotline: Telefon (08 00) 8 00 20 22**

trenkwalder
ZEITARBEIT



LÖWEN-PLANNER

August '08

1 Fr	01.08. Gregg Berhalter (35)
2 Sa	02.08. Timo Konietszka (70)
3 So	
4 Mo	04.08. Benjamin Lauth (27)
5 Di	
6 Mi	07.08. Martin Max (40)
7 Do	DFB-Pokal 1. HAUPTRUNDE
8 Fr	TSV Neustrelitz – TSV 1860 München 0:2 So., 10.08.2008, 14:30 Uhr
9 Sa	
10 So	08.08. Rainer Beesk (46) 10.08. Uvo Wolf (41)
11 Mo	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	14.08. Jürgen Wilmann (42)
15 Fr	2. Bundesliga 1. SPIELTAG
16 Sa	SC Freiburg – TSV 1860 München 2:1 So., 17.08.2008, 14:00 Uhr
17 So	
18 Mo	18.08. Bernhard Trares (43)
19 Di	
20 Mi	Test-Länderspiel: Deutschland – Belgien
21 Do	21.08. Rainer Berg (43)
22 Fr	2. Bundesliga 2. SPIELTAG
23 Sa	TSV 1860 München – 1. FSV Mainz 05 So., 24.08.2008, 14:00 Uhr
24 So	
25 Mo	
26 Di	
27 Mi	
28 Do	31.08. Manfred Wagner (70)
29 Fr	2. Bundesliga 3. SPIELTAG
30 Sa	Rot-Weiß Ahlen – TSV 1860 München So., 31.08.08, 14:00 Uhr
31 So	

September '08

1 Mo	2. Bundesliga 3. SPIELTAG
2 Di	
3 Mi	
4 Do	Test, Schirbenhausen, 18:30 Uhr BC Aichach – 1860 München
5 Fr	
6 Sa	
7 So	WM-Qualifikation Liechtenstein – Deutschland
8 Mo	08.09. Herbert Waas (45)
9 Di	Testspiel in Aalen, 18:30 Uhr VfR Aalen – 1860 München
10 Mi	WM-Qualifikation Finnland – Deutschland
11 Do	13.09. Harald Cervy (35)
12 Fr	2. Bundesliga 4. SPIELTAG
13 Sa	TSV 1860 München – MSV Duisburg Mo., 15.09.2008, 20:15 Uhr
14 So	
15 Mo	
16 Di	16.09. Markus Krauss (21)
17 Mi	
18 Do	
19 Fr	2. Bundesliga 5. SPIELTAG
20 Sa	FC St. Pauli – TSV 1860 München
21 So	
22 Mo	
23 Di	DFB-Pokal 2. HAUPTRUNDE
24 Mi	
25 Do	28.09. Peter Gresser (70)
26 Fr	2. Bundesliga 6. SPIELTAG
27 Sa	TSV 1860 München – FC Ingolstadt 04
28 So	
29 Mo	
30 Di	

Oktober '08

1 Mi	01.10. Peter Radenkovic (74)
2 Do	
3 Fr	2. Bundesliga 7. SPIELTAG
4 Sa	FSV Frankfurt – TSV 1860 München
5 So	
6 Mo	
7 Di	05.10. Jimmy Hartwig (54)
8 Mi	
9 Do	
10 Fr	10.10. Günther Carozel-Simonitsch (37)
11 Sa	Hacker-Pschorr-Spiel, 15 Uhr SpVgg Feldmoching – 1860
12 So	11.10., WM-Qualifikation Deutschland – Russland
13 Mo	
14 Di	
15 Mi	WM-Qualifikation Deutschland – Wales
16 Do	16.10. Stefan Rauter (42)
17 Fr	2. Bundesliga 8. SPIELTAG
18 Sa	TSV 1860 München – SpVgg Greuther Fürth
19 So	
20 Mo	
21 Di	
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	2. Bundesliga 9. SPIELTAG
25 Sa	VfL Osnabrück – TSV 1860 München
26 So	27.10. Torben Hoffmann (34) 28.10. Peter Pacalt (48) 28.10. Wilfried Kohlers (70)
27 Mo	
28 Di	2. Bundesliga 10. SPIELTAG
29 Mi	1860 München – TuS Koblenz
30 Do	
31 Fr	2. Bundesliga 11. SPIELTAG

November '08

1 Sa	2. Bundesliga 11. SPIELTAG
2 So	1. FC Kaiserslautern – TSV 1860 München
3 Mo	
4 Di	03.11. Michael Holmann (38) 03.11. Philipp Tschammer (23)
5 Mi	05.11. Mustafa Kucukovic (22) 05.11. Abdi Polje (44)
6 Do	
7 Fr	2. Bundesliga 12. SPIELTAG
8 Sa	TSV 1860 München – Rot-Weiß Oberhausen
9 So	
10 Mo	
11 Di	09.11. Christoph Burkhard (24) 10.11. Karsten Wothberg (37)
12 Mi	
13 Do	
14 Fr	2. Bundesliga 13. SPIELTAG
15 Sa	TSV 1860 München – FC Augsburg
16 So	
17 Mo	
18 Di	18.11. Franz Mogel (55)
19 Mi	Test-Länderspiel Deutschland – England
20 Do	21.11. Werner Lurant (80) 23.11. Bobi Brändl (82)
21 Fr	2. Bundesliga 14. SPIELTAG
22 Sa	FC Hansa Rostock – TSV 1860 München
23 So	
24 Mo	
25 Di	
26 Mi	
27 Do	† 28.11. Max Merkel (2)
28 Fr	2. Bundesliga 15. SPIELTAG
29 Sa	TSV 1860 München – SV Wehen Wiesbaden
30 So	

Dezember '08

1 Mo	2. Bundesliga 15. SPIELTAG
2 Di	
3 Mi	
4 Do	05.12. Fredi Heiß (88)
5 Fr	2. Bundesliga 16. SPIELTAG
6 Sa	Alemannia Aachen – TSV 1860 München
7 So	
8 Mo	
9 Di	
10 Mi	10.12. Mate Chviničnický (22)
11 Do	11.12. Fabian Johnson (21) 12.12. Burkant Güllün (28)
12 Fr	2. Bundesliga 17. SPIELTAG
13 Sa	TSV 1860 München – 1. FC Nürnberg
14 So	
15 Mo	
16 Di	
17 Mi	
18 Do	
19 Fr	
20 Sa	
21 So	
22 Mo	
23 Di	
24 Mi	24.12. Hans Klippers (70)
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	27.12. Klaus Fischer (58)
28 So	
29 Mo	
30 Di	
31 Mi	

Januar '09

1 Do	01.01. Davor Salor (40)
2 Fr	02.01. Julian Baumgartlinger (21)
3 Sa	
4 So	
5 Mo	
6 Di	
7 Mi	07.01. Micky Stovic (38)
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	Trainingslager der Profis voraussichtlich vom 10. bis 20. Januar 2009
11 So	
12 Mo	
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	
19 Mo	
20 Di	
21 Mi	14.01. Alexander Eberlein (21) 15.01. Daniel Borimirov (38) 18.01. Nikolas Lodgortwood (24) 21.01. Willi Bierleka (55)
22 Do	
23 Fr	
24 Sa	
25 So	25.01. Markus Schrohr (34)
26 Mo	28.01. Hans Rebele (86) 27.01. Florian Jungwirth (20)
27 Di	DFB-Pokal ACHTELFINALE
28 Mi	
29 Do	
30 Fr	2. Bundesliga 18. SPIELTAG
31 Sa	TSV 1860 München – SC Freiburg

Viele freie Arbeitsplätze: w

Februar '09

1 So	2. Bundesliga 18. SPIELTAG
2 Mo	TSV 1860 München – SC Freiburg
3 Di	
4 Mi	† 04.02. Rudolf Zeiser (15)
5 Do	05.02. Roland Kneißl (48) 06.02. Manuel Schäffler (26)
6 Fr	2. Bundesliga 19. SPIELTAG
7 Sa	1. FSV Mainz 05 – TSV 1860 München
8 So	
9 Mo	
10 Di	07.02. Daniel Bierofka (30)
11 Mi	Test-Länderspiel Deutschland – Norwegen
12 Do	11.02. Bernd Meier (36) 13.02. Thomas Müller (48)
13 Fr	2. Bundesliga 20. SPIELTAG
14 Sa	TSV 1860 München – Rot-Weiß Ahlen
15 So	
16 Mo	
17 Di	16.02. Rainer Maurer (48)
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	2. Bundesliga 21. SPIELTAG
21 Sa	MSV Duisburg – TSV 1860 München
22 So	
23 Mo	
24 Di	
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	2. Bundesliga 22. SPIELTAG
28 Sa	TSV 1860 München – FC St. Pauli

März '09

1 So	2. Bundesliga 22. SPIELTAG
2 Mo	TSV 1860 München – FC St. Pauli
3 Di	DFB-Pokal VIERTELFINALE
4 Mi	
5 Do	01.03. Otto Luttrup (70) 05.03. Jens Jørgen (35) 07.03. Wiggert König (42)
6 Fr	2. Bundesliga 23. SPIELTAG
7 Sa	FC Ingolstadt 04 – TSV 1860 München
8 So	
9 Mo	
10 Di	
11 Mi	
12 Do	14.03. Bernd Palocz (66)
13 Fr	2. Bundesliga 24. SPIELTAG
14 Sa	TSV 1860 München – FSV Frankfurt
15 So	
16 Mo	
17 Di	
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	2. Bundesliga 25. SPIELTAG
21 Sa	SpVgg Greuther Fürth – TSV 1860 München
22 So	
23 Mo	
24 Di	23.03. Zejko Perisic (72)
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	WM-Qualifikation Deutschland – Liechtenstein
29 So	
30 Mo	
31 Di	

April '09

1 Mi	WM-Qualifikation Wales – Deutschland 01.04. Markus Thuramit (28)
2 Do	
3 Fr	2. Bundesliga 26. SPIELTAG
4 Sa	TSV 1860 München – VfL Osnabrück
5 So	
6 Mo	
7 Di	07.04. Ralf Steinke (72)
8 Mi	
9 Do	
10 Fr	2. Bundesliga 27. SPIELTAG
11 Sa	TuS Koblenz – TSV 1860 München
12 So	
13 Mo	
14 Di	12.04. Timo Gohmert (20) 13.04. Ralf Voller (48)
15 Mi	
16 Do	18.04. Manni Schwab (42) † 20.04. Rudi Brunnenmeier (5)
17 Fr	2. Bundesliga 28. SPIELTAG
18 Sa	TSV 1860 München – 1. FC Kaiserslautern
19 So	
20 Mo	
21 Di	DFB-Pokal HALBFINALE
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	2. Bundesliga 29. SPIELTAG
25 Sa	Rot-Weiß Oberhausen – TSV 1860 München
26 So	
27 Mo	
28 Di	27.04. Lars Bender (20) 27.04. Sven Bender (20)
29 Mi	
30 Do	
31 So	

Mai '09

1 Fr	2. Bundesliga 30. SPIELTAG
2 Sa	FC Augsburg – TSV 1860 München
3 So	
4 Mo	
5 Di	04.05. Olaf Bodden (40)
6 Mi	
7 Do	07.05. Roman Týce (31)
8 Fr	2. Bundesliga 31. SPIELTAG
9 Sa	TSV 1860 München – FC Hansa Rostock
10 So	
11 Mo	11.05. Danny Schwarz (34)
12 Di	2. Bundesliga 32. SPIELTAG
13 Mi	SV Wehen Wiesbaden – TSV 1860 München
14 Do	
15 Fr	
16 Sa	16.05. Marco Kurz (40)
17 So	2. Bundesliga 33. SPIELTAG
18 Mo	TSV 1860 München – Alemannia Aachen
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	2. Bundesliga 34. SPIELTAG
24 So	1. FC Nürnberg – TSV 1860 München
25 Mo	
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	DFB-Pokal FINALE
30 Sa	
31 So	30.05. Thomas Häfner

Juni '09

1 Mo	
2 Di	
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	05.06. Antonio Di Salvo (30)
6 Sa	
7 So	
8 Mo	
9 Di	08.06. Paul Agostino (33)
10 Mi	
11 Do	
12 Fr	
13 Sa	18.06. Thomas Häßli (32)
14 So	Confed-Cup SÜDAFRIKA 14. bis 28. Juni 2009
15 Mo	
16 Di	
17 Mi	U21-EM SCHWEDEN 15. bis 29. Juni 2009
18 Do	
19 Fr	
20 Sa	
21 So	
22 Mo	
23 Di	
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	
28 So	
29 Mo	
30 Di	24.06. Bernhard Winkler (42) 27.06. José Holobos (25)

Juli '09

1 Mi	
2 Do	
3 Fr	
4 Sa	04.07. Dr. Michael Hassenstab (38)
5 So	05.07. Pjotr Novak (44)
6 Mo	
7 Di	
8 Mi	10.07. Benjamin Schwarz (23) 10.07. Harald Blankenburg (92) 10.07. Hans Reich (67) † 15.07. Hugo Hackl (4)
9 Do	28.07. Mathieu Bodé (28) 30.07. Ferdinand Keller (53)
10 Fr	U20-WM ÄGYPTEN 10. bis 31. Juni 2009
11 Sa	
12 So	
13 Mo	
14 Di	
15 Mi	
16 Do	
17 Fr	
18 Sa	
19 So	
20 Mo	
21 Di	
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	
26 So	
27 Mo	
28 Di	
29 Mi	
30 Do	
31 Fr	

MEIN VEREIN FÜR ALLE ZEIT

www.wird-1860-sein.de



tor,
in Tor,
r hinein,
1860 sein.
s gar nicht leicht,
er sein Ziel erreicht,
Wir sind da fein heraus,
aft, ja die Kameradschaft,
macht bei Sechzig alles aus,
üne und bleibt den Löwen treu
st wieder klingt das Lied auf's neu,
60, 60, 60, 60.
57, 58, 59, 60 – ja so klingt's im Chor,
57, 58, 59, 60 – und schon gibt's ein Tor,
57, 58, 59, 60 – immer nur hinein,
mein Verein für alle Zeit wird 1860 sein.

**Tolle Preise für
Löwenwerber
in 2008
zu gewinnen**

Ja, ich werde jetzt Löwen-Mitglied!

Antragsformulare gibt es im Internet, auf der Geschäftsstelle Grünwalder Straße 114 und in allen Fanshops.

Die Fortsetzung einer Erfolgsstory

AUSWEITUNG Die Partnerschaft des TSV 1860 München und des Zeitarbeiterunternehmens Trenkwalder geht in die dritte Saison. Dabei hat der Personaldienstleister sein Engagement nochmals verstärkt.

Trenkwalder Zeitarbeit, der Hauptsponsor des TSV 1860, wird alle bereits durchgeführten Aktionen aus der Vorsaison fortsetzen. Immer im Mittelpunkt: Die Löwen-Fans.

„Der TSV 1860 ist nicht irgendeine Marke: Wir stehen für Leidenschaft und die Qualität, uns in schwierigen Situationen durchbeißen zu können. Insofern freut es mich sehr, dass Trenkwalder durch die Ausweitung des Engagements eine Wertschätzung unserer Arbeit zeigt.“

Löwenpräsident Rainer Beeck bei der Pressekonferenz am 3. Juni 2008 zur Ausweitung des Trenkwalder-Engagements.

LÖWEN-INSIDER

An jedem Dienstag vor einem Heimspiel sucht Trenkwalder gemeinsam mit der tz den „Löwen-Insider“. Jeder Gewinner erhält wieder exklusive Blicke hinter die Löwen-Kulissen – inkl. VIP-Führung durch die Katakomben der Allianz Arena. Als Highlights gewinnen Begegnungen mit Löwen-Profis ...

LÖWEN-FANREPORTER

Einmal persönlich einen Löwen-Profi interviewen? Mit Trenkwalder kein Problem! Jeden Sonntag suchen Trenkwalder und Radio Charivari in der Sendung „München kickt“ (17 bis 19 Uhr) einen 1860-Fan, der in der folgenden Woche einen Löwen-Profi oder einen Löwen-Verantwortlichen interviewen darf. Stelle die Fragen, die Du immer schon fragen wolltest – als „Löwen-Fanreporter“!

LÖWEN-TRAUMJOB

Durch Trenkwalder haben schon viele einen Job gefunden – jetzt warten auf

die Löwen-Fans die „Löwen-Traumjobs“! Neben den Profis und dem Trainerteam tragen viele fleißige Hände dazu bei, dass die Löwen am Ende dieser Saison in der Tabelle möglichst weit oben stehen werden. Wäre es nicht ein Traum, einmal in die Rolle

trenkwalder

ZEITARBEIT

des Platzwartes, des Zeugwartes oder des Busfahrers zu schlüpfen? Einmal beim Vermarkter IMG, im Fan-Shop, im 1860-Internat oder in der Sendezentrale des Fan-TV mitzuarbeiten? Oder als Stadionsprecher die Aufstellung der Löwen zu präsentieren? Trenkwalder macht's möglich! Immer mittwochs vor einem Heimspiel wird in einer Verlosung in der AZ ein Löwen-Fan gesucht, für den ein Traumjob wahr wird ...

LÖWEN-ARBEITSPLATZ DES JAHRES

Gegen Ende der Rückrunde wird Trenkwalder einen großen Wettbewerb starten: Welcher Sechzig-Fan hat den „löwigsten“ Arbeitsplatz? Gesucht werden die Fans mit den am schönsten oder verrücktesten im 1860-Look dekorierten Arbeitsplätzen. Details gibt's in einer der LÖWEN News vor der Winterpause.

LÖWEN-JOB-OFFENSIVE

Die Löwen-Job-Offensive geht unter dem Motto „Löwen-Fans helfen Löwen-Fans!“ bereits in ihre dritte Saison. Das bewährte Konzept: Löwen-Fans informieren andere, arbeitssuchende Löwen-Fans, dass es bei Trenkwalder freie Jobs gibt. Wird der Bewerber



MITMACHEN Durch Trenkwalder haben schon viele einen Job bekommen. Auf die Löwen-Fans warten jetzt wahre Traumjobs.

erfolgreich vermittelt, spendiert das Zeitarbeitsunternehmen 50,- Euro Arena Card Guthaben. Alle Infos auf www.loewen-job-offensive.de.

Hinzu kommen weitere Aktionen mit besonderen Erlebnissen, z.B. eine exklusive Fahrt im Original Mannschaftsbus, eine Reise zum nächsten Sommertrainingslager und vieles mehr ...

Informationen zu den einzelnen Fan-Projekten und über die gesamte Partnerschaft mit den Löwen gibt's unter www.loewen-job-offensive.de und www.trenkwalder.com/de.



UNSERE BUSINESS SAISON 2

BUSINESS SEAT PARTNER PREMIUM

Antel GmbH

Auto und Service PIA GmbH

C & L Service GmbH

CFC Car Fleet Concept GmbH

Claus Heinemann Elektroanlagen GmbH

Constantin Entertainment GmbH

Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH

DSH – Dieter Schneider Holding

EQZ Rechtsanwälte

Eurytos Verwaltungs GmbH

F. Linster & Co. GmbH – Edelfstahlhandel

Fedrigoni Deutschland GmbH

Georg Mermi GmbH & Co. KG

Gerber GmbH Druck + Medien

GKM AG

GLX Global Logistic Services GmbH

Hausgrund GmbH

Hausverwaltung Fischer

Heibad Vertriebs GmbH

Hettlage München GmbH & Co. OHG

Eleonore Hötzl

J.K. Wohnbaugesellschaft mbH

Kaiser Baucontrol

Ingenieurgesellschaft mbH

Liedtke Kunststofftechnik GmbH

Littlefood Nahrungsergänzung GmbH & Co. KG

LOGIC_NET GmbH

MBS GmbH

Mediahaus Biering

Nachrichtentechnik Emmerl GmbH

Gisela und Georg Oberloher

P.+G. Schwertfirm GmbH Hotel Garni

PD Seidenschwarz & Comp. GmbH

Prof. Hermann Mayer – Guido Kambli - Rezzo Schlauch & Kollegen

Raiffeisenbank München-Süd eG

Rechtsanwaltskanzlei Glock-Liphart-Probst

Roto Dach- und Solartechnologie GmbH

Sakosta Holding AG

Staatliches Hofbräuhaus München

Steria Mummert Consulting AG

STIEFEL Digitalprint GmbH

Stingl GmbH

Triuso Qualitätswerkzeuge GmbH

Württembergische Versicherung AG Südbayern

KATEGORIE A

Acon Aktienbank AG

Aktiv GmbH

Aldebert & Kollegen Rechtsanwälte und Steuerberater

Allianz Fischer Plattling

Apfelböck Ingenieurbüro GmbH

Architekturbüro Günther Greger

Arena One GmbH

Ascendo Management GmbH

Auer Baustoffe GmbH & Co. KG

Auskunftei Reinald Desbalmes GmbH

Autobus Oberbayern GmbH

Autohaus Spaett e.Kfm.

Bayerische Landesbausparkasse

Max Blieninger

Brauerei C. & A. Veltins GmbH & Co. KG

Breher GmbH

Breitsamer und Ulrich GmbH & Co. KG

Brochier Gebäudetechnik GmbH München

Franz Bruckmeier

Ingrid Bruckmeier

Christian Michler Sanitäre Anlagen

Computershare Document Services

Contra-Müll-Transport GmbH

Da Tracht'n Bada GmbH

Dekonta

Deutsche Vermögensberatung – Georg Spindler

Deutsche Vermögensberatung – Johann Benz

Deutsche Vermögensberatung – Peter Wagner

DiHa GmbH - „Dichtes Haus“

Peter Englert

Faist Anlagenbau GmbH

Finkel Fliesen

Flockerei Kurt Sprügel

Fürst Fugger Privatbank KG

Gärtnerei Wilhelm Böck

GEWOFAG München

Grafitech GmbH

Gustav Hartmann CONSULTING

Heinrich Schaub Stahlhandel GmbH

Heinz GmbH & Co. KG

Franz Hell

Herbert Burger GmbH

Hermann Kerner GmbH & Co. KG

Hochreiter Gastronomie GmbH, Biergarten am Viktualienmarkt

Robert Hörl

Hubert Hörndl Transporte GmbH

IG BCE Bezirk München

IG BCE Landesbezirk Bayern

infas GEOdaten – Ein Unternehmen der Schober Information Group

Isar Asphalt-Mischwerke GmbH & Co. KG

ISO-BAU GmbH

JüLo GmbH

Jura Gastro Vertriebs-GmbH

Juwelier Hilscher GmbH

Kempfle Küchen

Kiesa Quetschwerk GmbH & Co. Betriebs KG

Kocher Gesellschaft für Industrieautomation und Software mbH

Robert Kögl

Konica Minolta

Ludwig Kraft

LeaseTrend AG

TSV SEAT PARTNER

2008/2009



Liqui Moly GmbH
LKW Lasic GmbH
L-Trust Alsan
 Ludwig Fischer Vermögensanlagen
 Vertriebs-GmbH
**magnus.de – Technik. Trends.
 Entertainment.**
 Richard Mayer
M-Drei GmbH
 Metzgerei Obermaier
Minimax
 MLP Finanzdienstleistung AG
Nibler GmbH
 nowu-trans GmbH
Océ-Deutschland GmbH
 Dr. Gerhard Peitz
Polytan Sportstättenbau GmbH
 Pontas Speditionen GmbH
Probst Büromöbel GmbH
 Reiter GmbH
RULI-Maschinenbau GmbH
 Otto Sagstetter
Schaub Metall & Service e. K.
 Schmalznudel Café
 Frischhut & Sohn
Seestub'n Percha
 simply.mind GmbH
Sincura Wirtschaftsberatungs GbR
 Sparkasse Dachau
Staudinger Consulting
 Steinbach Fernmeldetechnik GmbH
Toyota Versicherung
 Ulrich L. Kunz Planen – Zelte
 – Sattlerei
Umzüge Gruber
 Urban & Hörtreiter GmbH
Victoria Versicherungen
Kögl und Thiem
 Vitalife Germany GmbH
Vodafone D2 GmbH
 W. Haldenwanger Technische
 Keramik GmbH & Co. KG
Walter Probst Bedachungen GmbH
 WECK Industrieverpackungen &
 Sägewerk
WeGo Systembaustoffe GmbH
 Weiss Walter Fischer-Zernin
Wilhelm Dressel Fußboden GmbH
 Wüst GmbH & Co KG

KATEGORIE B

additive sportartikel GmbH
Allianz Arena MSG mbH
 Baustoffzentrum Olching GmbH
**Brandenburg Büro- und
 Objekteinrichtungen**
 CHO Trading GmbH
Fischer Bürosysteme GmbH
 Josef Hain GmbH & Co KG

Keller & Kalmbach
 Johann Klampfl
Mediengruppe Münchner Merkur/tz
 Physiotherm Infrarotkabinen
Probat Verwaltungs GmbH
 Reprodukt medien GmbH
**Restaurant am Chinesischen Turm
 Haberl GmbH**
 Roland A. Sigl – Büroservice
SDM Global Finance Ltd.



KATEGORIE C

AGR-Sontheimer GmbH
Bayerische Landesbausparkasse
 BayWa Baustoffe
DCS Document Service GmbH
 Endress + Reiser
Hans Streich GmbH Baustoffhandel
 Kaefer Isoliertechnik GmbH & Co. KG

Kraus Baubetreuung GmbH
 PlayJack GmbH
PROFI Engineering Systems AG
 Reichmuth & Co AG
Tauchsport Demmel
 VVI Bernd Gross e. K.
Wilhelm Gienger KG
 Wolfgang Zink Industriebedarf

HAUPTSPONSOR



AUSRÜSTER



PREMIUM PARTNER



SPONSOREN



LÖWENFREUNDE



TRAUMJOB ZU VERGEBEN: WERDE STADIONSPRECHER!

EXKLUSIV Was könnte es Schöneres für einen Fan geben, als einmal den Job des Stadionsprechers zu übernehmen und selbst die Mannschaftsaufstellung der Löwen zu präsentieren? Trenkwalder macht's möglich!

In der vergangenen Saison machte Trenkwalder mit diesem einmaligen Erlebnis in Zusammenarbeit mit St. Pauli bereits zwei Fans glücklich. Beim Hinspiel in München übernahm St. Pauli-Fan Siggis Fassbinder für einige Minuten den Job von Stadionsprecher Stefan Schneider und stellte das Team der Norddeutschen vor. Und zum Rückspiel in St. Pauli durfte dann Löwen-Fan Dirk Marter die Aufstellung der Sechzger vorlesen. Er übernahm das Mikrofon und präsentierte den mitgereisten 1860-Anhängern Spieler für Spieler. Am Ende nahmen die Löwen durch das 0:0 einen wichtigen Punkt mit nach Hause.

Mit dem heutigen Spiel startet die Aktion in die neue Saison. In einer Verlosungsaktion mit der Allgemeinen Zeitung aus Mainz traf das Losglück

trenkwalder

ZEITARBEIT

Helmut Rolletter. Der Mainzer Fan wird heute an der Seite von Stefan Schneider die Mainzer Mannschaftsaufstellung vorlesen. Zum Rückspiel in Mainz Anfang Februar wird dann ein Löwen-Fan den Traumjob übernehmen und das Löwen-Team präsentieren. Und weitere Spiele werden folgen, bei



STADIONSPRECHER Vergangene Saison erhielt Löwen-Fan Dirk Marter (re.) den Traumjob.

denen ein Löwen-Fan den Job des Stadionsprechers übernehmen darf. Wie und wo Ihr Euch bewerben könnt, werden wir rechtzeitig in den LÖWEN News bekannt geben.

HÄLT FEST WAS DEINE ABWEHR DURCHLÄSST.



CERBERUS ABSOLUTGRIP Moulded



Radikal in der Optik, neu im Schnitt und vollständig aus patentiertem Absolutgrip-Haftschaum hergestellt. Für perfekten Rundum-Grip bei allen Wetterbedingungen. Moulded Dual-Latex Technologie. Das heißt: noch mehr Kontrolle und noch bessere Flex-Eigenschaften durch geprägte Flex-Zonen. Der schwarze Anteil des Schaums garantiert höchstmögliche Lebensdauer bei konstant guter Haftung.

www.uhlsport.com

DSH

*Dieter Schneider
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im
mittelständischen Industriebereich.
Unsere Philosophie basiert grundsätzlich
auf einer Weiterführungsstrategie am Standort.**

DSH
Dieter Schneider Holding GmbH
Industriestr. 10-12
85229 Markt Indersdorf
Tel.: 08136/9301-10
Fax: 08136/9301-12
Email: schneider.d@kunststoff-liedtke.de

Das Triple – alles live nur bei Premiere

VOLLES FUSSBALL-PROGRAMM In der laufenden Saison bietet Premiere, der Fußball-Sender Nummer 1, allen Fans das Triple: Dies besteht aus der Bundesliga, dem DFB-Pokal und der UEFA Champions League.



Insgesamt zeigt Premiere in der laufenden Saison über 1.000 Fußball-Spiele live. Im Mittelpunkt steht natürlich die Fußball-Bundesliga. Alle 612 Spiele der 1. und 2. Bundesliga live und in der preisgekrönten Konferenzschaltung. Dazu mit „Alle Spiele, alle Tore“ die schnellste Spieltagszusammenfassung im deutschen Fernsehen. Um 18.30 hat der Fan am frühen Samstag abend alles gesehen, alles gehört und ist rundum über die Spiele des Tages informiert.

Und wer dann immer noch nicht genug hat, für den bietet Premiere einen eigenen 24-Stunden-Kanal nur mit Bundesliga. Der Sender bietet an sieben Tagen der Woche alles, was das Fußballherz begehrt und gibt den Premiere-Abonnenten die Bundesliga-Total-Garantie: alle 612 Live-Spiele aus der Bundesliga und der 2. Bundesliga sowie alle Live-Konferenzen. Zu jeder Tages- und Nachtzeit kann sich der Premiere-Zuschauer über die Bundesliga informieren und ist damit stets auf Ballhöhe – 365 Tage im Jahr, mit rund 9.000 Stunden Bundesligaberichterstattung. Und wer's ganz scharf mag: Drei Spiele pro Spieltag (je eines am Freitag, Samstag und Sonntag) zeigt Premiere im hochauflösenden HDTV-Format.

„Der Pokal hat seine eigenen Gesetze“ – eine Fußballerweisheit so alt wie der Pokalwettbewerb selber. Ab sofort hat er eine zusätzliches Gesetz: Alle Spiele, alles live bei Premiere. Erstmals in der Geschichte des DFB-Pokals zeigt ein Sender alle Spiele. Dazu gibt es bei parallel stattfindenden Partien die Konferenzschaltung und eine Partie pro Runde in HDTV. Da freut sich auch DFB-Generalsekretär

Wolfgang Niersbach: „Dies ist eine immense Aufwertung des ohnehin attraktiven DFB-Pokals und bedeutet für alle an diesem Wettbewerb von der ersten Runde bis zum Finale beteiligten Vereine, deren Umfeld und Sponsoren eine deutliche Verbesserung.“

Die Königsklasse sucht ihren neuen Regenten: Ab dem 16. September startet in der UEFA Champions League die Jagd auf Titelträger Manchester United. Das Team von Coach Sir Alex Ferguson wird von einem Rudel von 31 europäischen Spitzenteams gejagt. Alle haben nur ein Ziel: die ewige Stadt, Rom. Dort findet am 27. Mai 2009 das Finale statt. Dazwischen liegen 125 Partien, die alle bei Premiere live übertragen werden, 112 davon sogar exklusiv.

Alle Infos zu Premiere im Fachhandel oder unter www.premiere.de/triple.



FUSSBALL-SENDER NUMMER 1: Insgesamt zeigt Premiere in der laufenden Spielzeit über 1.000 Fußball-Spiele live.

30 Jahre Laufener Löwenpower

JUBILÄUMSFEIERLICHKEITEN Der 1860-Fanclub „Löwenpower“ Laufen feierte am 6. Juli 2008 sein 30-jähriges Gründungsfest mit einem Kleinfeldturnier auf der Sportanlage des SV Laufen und Bierzeltbetrieb mit Musik.

Der Fanclub Laufen wurde Anfang 1978 von Johann Prechtl, Rudi Ehinger, Peter Lederer, Ludwig Streitwieser, Martin Niederstraßer und Heinrich Wallner aus der Taufe gehoben. Als erster Präsident fungierte dann Johann Prechtl.

Die Feierlichkeiten zum Jubiläum begannen am Samstagnachmittag mit einem Kleinfeldturnier unter Leitung von Christian Schmidbauer und Harald Volk. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ sahen die Zuschauer bei optimalen Wetterbedingungen spannende und kämpferische Spiele. Sieger des Turniers mit überragenden Leistungen wurden die Braunauer Löwen. Platz zwei sicherten sich die U-Spieler des USV Koppl. Platz drei ging an Team 1 von „Löwenpower“ Laufen, gefolgt auf dem 4. Platz von „Löwenpower“ Laufen 2. Den 5. Platz erreichten die „Treuen Löwen“ aus Surberg.

Im offiziellen Teil am Abend begrüßte Fanclubpräsident Martin Niederstraßer im Bierzelt die Gäste und Bürgermeister Hans Feil, der schon nachmittags Zuschauer beim Turnier war, sowie den ARGE-Regionsvorstand Christian Schmidbauer. Niederstraßer nahm zur Überraschung vieler die Gelegenheit wahr und machte Manager Peter Lederer aus Kay zum Ehrenmitglied des Fanclubs. Er lobte seine jahrzehntelange engagierte Arbeit. Ohne sein Einsatz würde der Fanclub wohl schon seit Jahren keine Busfahrten mehr zu jedem Heimspiel organisieren. Er sei der Motor des Fanclubs. Neben der Verleihung einer Ehrenurkunde wird der Fanclub Peter Lederer eine Auswärtsfahrt bezahlen.

ARGE-Regionsvorstand Christian Schmidbauer wollte in seinem Grußwort „nicht lange Reden schwingen“, sondern freute sich einfach darüber, dass es so traditionsreiche Fanclubs in der Region 6 (Südostbayern) gebe. Er überreichte dem Präsident Niederstraßer eine ARGE-Ehrenurkunde, unterschrieben von Geschäftsführer Stefan Reuter und der Fanbeauftragten Jutta Schnell, die gemeinsam mit ihrem Ehemann Gerhard (ARGE-Gesamtvorstand) an der Feierlichkeit teilnahm. Schmidbauer übergab das Mikrofon an Bürgermeister Hans Feil, der es sich als ebenfalls aktiver Sechziger-Fan nicht nehmen lies, „seinem“ Heimatfanclub die Ehre zu erweisen und seine Glückwünsche zu überbringen.



URKUNDE Peter Lederer (li.) wurde von Fanclubpräsident Martin Niederstraßer (Mitte) zum Ehrenmitglied ernannt. Rechts ARGE-Regionsvorstand Christian Schmidbauer



MAN Nutzfahrzeuge – Ein Unternehmen der MAN Gruppe

Sturm Spitze.

**Der neue TGX V8 mit 680 PS/500 kW.
The Power of Trucknology®.**

Als stärkster Truck Europas verbindet der TGX V8 wie kein anderer Truck Dynamik mit Emotion: Das neue 16,2-Liter-Triebwerk mit seinem maximalen Drehmoment von 3.000 Nm bietet nicht nur ein Höchstmaß an Durchzug und Laufkultur, sondern auch einen Prestigevorsprung. Dabei ist der Motor nur eines von vielen Highlights. Beim Design trifft Ergonomie auf Exklusivität. Und bei der Ausstattung Perfektion auf Komfort. Spätestens wenn Sie auf dem Klimasitz mit Lederbezug Platz nehmen und losfahren, werden Sie merken: Der neue TGX V8 übertrifft alles. Überzeugen Sie sich selbst: www.man-mn.de

GESPRÄCHE DREHTEN SICH UM DIE AKTUELLE LAGE

TEISBACH Der Löwenfanclub lud am Sonntag, 10. August 2008, zu seinem Gartenfest in den Hof des Vereinslokals Bachmeier/Himmel ein. Es war ein guter Besuch zu verzeichnen, das Wetter spielte auch mit.

Besonders zur Mittagszeit und am frühen Abend war der Biergarten des Gasthauses gut besucht. Es gab allerlei Köstlichkeiten, so unter anderem Grillspezialitäten, Kaffee, Kuchen, Eisbecher, bayerische Brotzeiten und Getränke jeglicher Art. Da das Wetter passend war, konnten die Besucher unter den schattigen Bäumen im Wirtsgarten sitzen, und das Zelt wurde nicht unbedingt benötigt.

Unter den Gästen konnte Löwenfanclubvorsitzender Jürgen Maier zur Mittagszeit Bürgermeister Josef Pellkofer, die Zweite Bürgermeisterin

und Aufsichtsratsmitglied beim TSV 1860 München, Christina Jodlbauer, Stadtrat Rainer Mücke, die Fanbeauftragte des TSV 1860 Jutta Schnell, die den weiten Anfahrtsweg aus Neuburg an der Donau auf sich nahm, besonders begrüßen.

Natürlich drehten sich die Gespräche bei ihrer Anwesenheit vor allem um die derzeitige Lage beim Traditionsverein. Alles in allem war es ein gelungenes Gartenfest des Löwenfanclubs. Zum heutigen Heimspiel gegen Mainz 05 ist der Teisbacher Fanclub mit einem Bus in die Allianz Arena gefahren.



HOHER BESUCH Bürgermeister, Stadtrat und Fanbeauftragte bei den Teisbacher Löwenfans.

Maxi hat sie: Die eierlegende Wollmilchsau.

Endlos surfen und telefonieren zum günstigen Festpreis mit ausgezeichneter Sprachqualität und exzellentem Kundenservice.

Maxi Komplett 18000

Aktionspreis bis 31.08.08

24,90
€/Monat¹

in den ersten 6 Monaten – danach nur 33,90 €/Monat¹

- ✓ DSL-Anschluss und -Flatrate
- ✓ Telefon-Anschluss und -Flatrate²
- ✓ Kein Telekom-Anschluss notwendig²

Ausgezeichnete Sprachqualität
Kein Voice over IP

0800-890 60 90
www.maxi-dsl.de

Maxi Shops München

Neu: Luisenstraße 49
Mo – Fr 10 – 20 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr

Marienplatz U-Bahn
Zwischengeschoss
Mo – Fr 10 – 20 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr

Emmy-Noether-Straße 2
Mo – Do 8 – 18 Uhr, Fr 8 – 15 Uhr



maxi
dsl

STIEFUNG WARENTEST
„Über 90% der Monat-Kunden sind mit ihrem Anbieter zufrieden“
test 4/2007
www.test.de

m-net
Menschen erreichen.

1) Monatlicher Aktionspreis für die ersten 6 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit. Nur gültig für Neukunden-Aufträge bis 31.08.2008. Keine Kombination mit anderen Aktionen. Maxi ist in weiten Teilen Bayerns verfügbar. Verfügbarkeits-Check unter www.maxi-dsl.de 2) Die Telefon-Flatrate gilt für alle Sprachverbindungen ins deutsche Festnetz. Ausgenommen sind Datenverbindungen und Sonderrufnummern. Zzgl. weiterer verbindungsabhängiger Gesprächspreise. Call-by-Call und Preselection ausgeschlossen. Maxi Komplett gibt's auch für unternehmerische Nutzung Telefon-Flatrate beschränkt auf 2000 Verbindungsmin./Monat).



Rückblende

Rainer Beeck folgt als Präsident auf Albrecht von Linde

Nach dem Rücktritt des alten Präsidiums bestellte der Aufsichtsrat des TSV München von 1860 e.V. in einer fünfeinhalbstündigen Sitzung kurz nach Mitternacht am 27. Mai 2008 einstimmig ein neues Präsidium. Neben Rainer Beeck (46. 2. v. li.), Prokurist der Münchner Flughafen GmbH, gehören der neuen Löwen-Führung als Stellvertreter wie bisher Franz Maget (54. li.), Fraktionsvorsitzender der SPD in Bayern, und Investmentbanker Dr. Michael Hastenstab (38. 3. v. l.) an. Als wesentliche Aktionsfelder definierte das neue Präsidium sechs Punkte: 1) Wiedergewinnung des Vertrauens von Sponsoren und Partnern des Vereins. 2) Gemeinsame Agenda und gemeinsames Auftreten des Präsidiums und der Geschäftsführung der KGaA. 3) Erhöhung der Kapitalbasis der KGaA. 4) Schaffung

der finanziellen Grundlage zur Verstärkung des Spielerkaders. 5) Überbrückung des Fraktionsdenkens und Zusammenführung der Fanlager. 6) Strukturelle Neuausrichtung des Vereins. Teilweise konnte das Führungstrio schon in den Monaten „wesentliche Baustellen schließen“, so Beeck. Unter anderem wurde Stefan Reuter (re.), der nach der Entlassung von Dr. Stefan Ziffzer als alleiniger Geschäftsführer fungierte, mit Dr. Markus Kern (35) ein weiterer Geschäftsführer der TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA zur Seite gestellt. Der promovierte Ökonom wird für den kaufmännischen Bereich zuständig sein. Reuter übernimmt die Funktion des Sprechers der Geschäftsführung. Darüber hinaus steigt Bernd Ingerling (42), bisher Stadion- und IT-Manager, als Prokurist in die Geschäftsleitung auf.

Unsere Elf für den Winter 08/09

Mit vielen Angeboten und tollen Reisen zu den fairsten Preisen!

z. B. **Fuerteventura Costa Calma**
1 Woche im Sunrise Costa Calma Beach Resort ****
 Doppelzimmer mit All Inclusive
 Flug ab München z. B. am 02.12.08 p. P. schon ab
Superfrühbucherpreis bei Buchung bis zum 30.09.08

€ **545,-**

Buchung in Ihrem Reisebüro oder unter www.fti.de



Einfach FairReisen



LÖWEN News

**IM ABO.
ES LOHNT SICH!**

Holen Sie Sich die Löwen ins Haus!
17 Mal im Jahr, zu jedem Heimspiel
des TSV 1860, erscheinen die LÖWEN
News, das aktuelle Fan- und Arena-
Magazin.

**IHR VORTEIL
ALS ABONNENT:**

Sie erhalten regelmäßig vor jedem
Heimspiel Ihr Arena-Magazin pünkt-
lich ins Haus geliefert. Das Abo (17
Ausgaben inklusive Versandkosten)
kostet Sie 35 Euro.

LÖWENSTARK ALSO!

Ich bestelle die LÖWEN News für die Saison 2008/2009

(17 Ausgaben) im Abo zum Preis von 35,- € (inkl. Versandkosten)

Name _____
Vorname _____
Straße/Nr. _____
PLZ Ort _____
Land _____

E-Mail _____
Telefonnummer _____
Handynummer _____
Fax-Nummer _____

Mein Zahlungswunsch:

Barzahlung (Geldbetrag bitte beilegen und per Einschreiben
versenden)

Einzugsermächtigung

Kontoinhaber _____
Bank _____
BLZ _____
Konto-Nr. _____

VISA-/MASTER-Card

Karteninhaber _____
Karten-Nr. (16-stellig)
Prüfziffer (3-stellig) gültig bis /

Hiermit erkläre ich mich bereit, den fälligen Betrag von meinem Konto bzw. von meiner Kreditkarte abbuchen zu lassen:

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Bitte senden an: TSV 1860 München • Redaktion LÖWEN News • Grünwalder Straße 114 • 81547 München • Fax: 089 / 64 27 85-148

Die Fanbeauftragten

**Jutta
Schnell**


Tel.: 089 / 64 27 85 270

Fax: 0 84 31 / 33 36

Mobil: 0171 / 21 11 792

Email: schnell.jutta@t-online.de

**Axel
Dubelowski**


Mobil: 0179 / 45 67 128

Email: axel.dubelowski@mnet-online.de

loewenbomber@mnet-online.de

**Aktuelle Fan-News im Internet unter:
www.tsv1860.de/de/loewenfans/news/**



Hochzeit

Löwe Michael Beck ehelicht seine Andrea

Michael Beck, 1. Vorstand des Löwenfanclubs Bayerbach, „traute“ sich am 3. Mai 2008 und ehelichte seine Freundin Andrea. Natürlich war der ganz Fanclub anwesend, stand Spalier nach der Trauung. An dieser Stelle wünschen alle Löwen-Fans dem Brautpaar alles Gute für Ihre Ehe.



LÖWENFREUNDE



Villa Wörthsee

*Sei schlau am Bau...
komm' zum*



DHP BAU G
m
b
H
Meisterbetrieb

*Planung - Bauleitung - Neubau
Sanierung - Putzarbeiten - Kleinaufträge*

**Danziger Str. 27
82194 Gröbenzell**

**Tel. 08142/44457-0
Fax 08142/44457-10**

Kontakt@dhp-bau.de

www.dhp-bau.de





Junge Löwen Power gesucht. Komm in den Junge Löwen Club!



Du bist nicht älter als 13 Jahre und ein echter Löwe? Du möchtest Deinen Lieblingsverein hautnah erleben? Du willst das coole Begrüßungspaket mit einem Junge Löwen Schweißband, Tattoo-Set, Aufkleber, Cluburkunde und einem Clubausweis? Dann komm in den neuen **Junge Löwen Club!**

Und das erwartet Dich im Junge Löwen Club:



Cooles Begrüßungspaket mit einem Junge Löwen Schweißband, Tattoo-Set, Aufkleber und Cluburkunde



Ein originell gestalteter Clubausweis



Spezielle Aktionen für alle Jungen Löwen, bei denen Du Deinen Lieblingsprofis ganz nah kommen kannst



Gewinne bei den Junge Löwen Verlosungen tolle Preise, wie z.B. einen Kindergeburtstag beim TSV 1860 München, eine exklusive Arena-Führung für Dich und Deine Freunde und noch vieles mehr



Geburtstagsgrüße per Email



Monatlicher Newsletter mit Infos rund um den Junge Löwen Club



10% Rabatt im Fanshop



Feuere zusammen mit Deinen Freunden Dein Lieblingsteam im „Junge-Löwen-Fanblock“ in der Arena an. Dein Ticket bekommst Du zum Sonderpreis von € 10,- statt € 15,50



Bitte schneide das Anmeldeformular rechts aus und schicke es unterschrieben von Deinen Eltern an unsere Geschäftsstelle:

TSV München von 1860
Junge Löwen Club
Grünwalder Straße 114
81547 München

Anmeldeformular

Einfach ausfüllen und schon bist Du im Junge Löwen Club!

Ja, ich will

ein „Junger Löwe“

eine „Junge Löwin“ werden.

Vorname Kind

Nachname Kind

Vorname Elternteil

Nachname Elternteil

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum

Telefon

Mobiltelefon

Emailadresse (Pflicht)

Lieblingsspieler

Unterschrift des „Jungen Löwen“
(falls altersbedingt möglich)

Unterschrift Erziehungsberechtigter*

* Hiermit ermächtige ich die TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA sowie die verbundenen Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG widerruflich zur Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der persönlichen Daten zu Informations- und Marketingzwecken.

Hiermit ermächtige ich die TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA widerruflich die jährliche Gebühr und die bei der Anmeldung einmalig fällige Aufnahmegebühr in Höhe von € 18,60 zu Lasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Bank

Kontoinhaber

BLZ

Konto-Nr.

Unterschrift Kontoinhaber/Erziehungsberechtigter

So günstig sind die Jahresgebühren:

Kinder von 0 – 5 Jahre: 0,00 €

Kinder von 6 – 13 Jahre: 18,60 €

Einmalige Aufnahmegebühr: 18,60 €
(bei Anmeldung fällig)

Bei Eintritt innerhalb des Geschäftsjahres reduziert sich die Jahresgebühr anteilig.

Der Austritt ist jährlich zum 30. Juni möglich. Die schriftliche Kündigung muss per Einschreiben bis spätestens 31. März ausschließlich an die Geschäftsstelle gerichtet werden. Hier ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten erforderlich.



Der neue Junge Löwen Club des TSV 1860 München

Infos auf der Homepage www.tsv1860.de, über die Telefon-Hotline 01805 – 60 1860 (14 Ct. pro Minute)
oder per Email unter junge.loewen@tsv1860muenchen.de

Die Jungen Löwen haben viele Vorteile

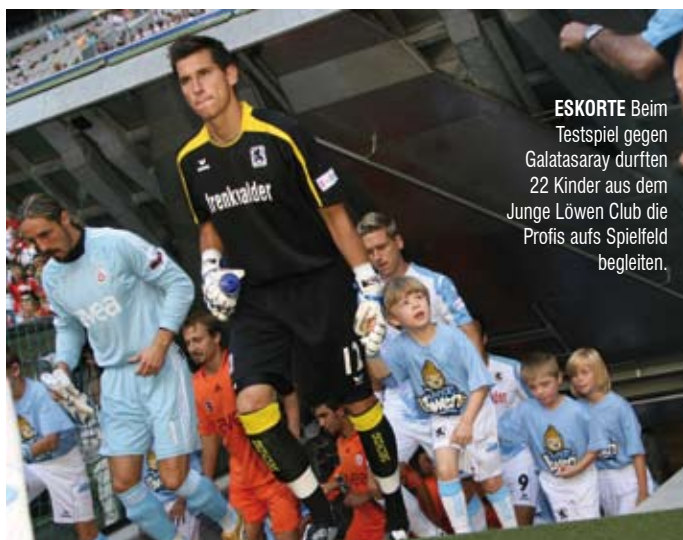
Sechzger und Sechzgerl – so heißen die neuen Löwen-Maskottchen, die beim Flughafen-Tag ihren ersten öffentlichen Auftritt hatten. Sie werden heute beim Spiel gegen Mainz die Kinder des „Junge Löwen Clubs“ durch den Spielertunnel in die Allianz Arena führen. Dort werden die Kids anschließend eine Ehrenrunde im Innenraum drehen, bevor sie vom Sechzgerl in ihren speziellen Junge Löwen Fanblock geleitet werden.

Dieses Ritual soll zur festen Einrichtung werden, auch wenn die Teilnehmerzahl in Zukunft begrenzt sein wird. Aber der Junge Löwen Club bietet noch mehr attraktive Vorteile für seine Mitglieder. So durften beim Vorbereitungsspiel gegen Galatasaray Istanbul in der Allianz Arena 22 Kinder die beiden Teams auf den Rasen begleiten.

Daneben sind immer wieder Unternehmungen oder Veranstaltungen außerhalb von Spieltagen geplant. So steht am morgigen Montag, 25. August, ein gemeinsamer Ausflug in den Wildpark Poing auf dem Programm. Die 6- bis 13-Jährigen fahren gemeinsam mit Kleinbussen zum Wildgehege, erleben dort heimische Tiere in freier Wildbahn und eine atemberaubenden Greifvogel-Show. Anschließend können sich alle Kinder am großen Spielplatz austoben, Brotzeit machen und sich noch auf eine „kleine“ Überraschung (Pssst! – ein Löwen-Profi wird vorbeischauen) freuen.

Für die Kleinen bis 5 Jahre findet zwei Tage später im Medienhaus, wo normalerweise die Pressekonferenzen der Löwen stattfinden, ein Bastel-Nachmittag statt. Die Kids dürfen sich einen eigenen Bilderrahmen gestalten und zusammen mit dem Junge Löwen Maskottchen Sechzgerl fotografieren lassen. Anschließend kommt das Bild gleich in den selbst gestalteten Bilderrahmen.

Wenn Ihr in Zukunft auch an solchen Veranstaltungen teilnehmen wollt, dann wünscht Euch einfach eine Mitgliedschaft im Junge Löwen Club. Der einmalige Aufnahmebeitrag kostet 18,60 Euro und beinhaltet ein Starterpaket. Ebenfalls 18,60 Euro beträgt der Jahresbeitrag (Kinder bis einschließlich 5 Jahre sind beitragsfrei).



ESKORTE Beim Testspiel gegen Galatasaray durften 22 Kinder aus dem Junge Löwen Club die Profis aufs Spielfeld begleiten.



24h Notrufnummer:
 0800 55 44 55 44

MBS Trocknungs-Service
 Zentrale Inning
 Carl-Benz-Straße 1
 82266 Inning
 Telefon: 08143 4477-0
 Telefax: 08143 4477-10
 E-Mail: info@mbs-service.net

Über 55 Niederlassungen in Deutschland und Österreich!
 Adressliste und mehr Infos siehe www.mbs-service.net

Leckortung:
 Punktgenaue und zerstörungsfreie Ortung von Leckstellen in Wasser-, Abwasser- und Heizungsleitungen

Zerstörungsfreies Fliesenentfernen:
 Zum Freilegen der Leckstelle werden Fliesen in einem aufwendigen Spezialverfahren zerstörungsfrei entfernt

Wasserschadenbeseitigung:
 Verhinderung von Folgeschäden an der Bausubstanz durch moderne und zerstörungsfreie Trocknungstechniken

Renovierung:
 Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes nach Wasserschäden aus einer Hand

www.tsv1860.de

Winterbaubeheizung:
 Versorgung von Rohbaustellen mit mobilen Öl- und Elektroheizgeräten zur Sicherstellung des Baufortschrittes und von Fertigstellungsterminen



75. Geburtstag

Frieda Schwab wünscht sich den Aufstieg

Hohen Besuch erhielt Frieda Schwab anlässlich ihres 75. Geburtstags. Nicht nur der Bürgermeister und Pfarrer überbrachten Grußadressen, sondern auch die Verantwortlichen des Löwen-Fanclubs Hesselberg zeigten Flagge. Präsident Reinhold Präg (li.) und sein Vize Friedrich Zinnecker (re.) ließen es sich nicht nehmen, dem ältesten der 60 Vereinsmitglieder persönlich zu gratulieren. Mit einem weiß-blauen Blumenstrauß bedankte sich Präg bei der rüstigen Jubilarin, deren größter Wunsch es wäre, die Löwen wieder in der Bundesliga zu sehen. Nachdem die abgelaufene Saison - vor allem in der Rückrunde - nicht besonders erfolgreich gewesen sei, wünsche sie sich in der kommenden Spielzeit einen neuen Anlauf mit hoffentlich mehr Erfolg für die „Blauen“. In Verbindung mit dem 2009 anstehenden 30-jährigen Fanclub-Jubiläum wäre ein Aufstieg der Löwen für alle Fans der Hesselberg-Region natürlich ein doppelter Anlass zur Feier. Wenn Präsidium und sportliche Leitung wieder die nötige Konstanz zeigen, könne es mit der Mannschaft eigentlich nur aufwärts gehen, so Löwen-Mitglied Dieter Schwab, der mit seinen Insider-Kenntnissen über die Vorgänge rund um die Grünwalder Straße beim Geburtstagsfest seiner Mutter die zahlreich anwesenden Fußball-Interessierten beeindruckte.

Nachruf

Trauer um Karl Weichenrieder



Der 1860 Fan Club Mainburg trauert um

Karl Weichenrieder,

der am 30. April 2008 im Alter von 57 Jahren nach schwerer Krankheit verstarb.

Er war 1977 Gründungsmitglied und großer Förderer des Fan Clubs. Außerdem war er auch 30 Jahre Mitglied des TSV 1860 München. Unser herzliches Beileid gilt ganz besonders seiner Familie.

Karl, wir werden Dich immer in guter Erinnerung behalten.

SIE TRAUEN IHREN AUGEN NICHT?

IHRE SPEZIALISTEN FÜR
AUGEN-LASERBEHANDLUNGEN
AM MÜNCHNER FLUGHAFEN.

www.smileeyes.de

www.tsv1860.de

SMILE EYES :)
AUGENKLINIK AIRPORT



NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL

Sonntag, 31. August 2008, 14 Uhr, Wersestadion

Rot Weiss Ahlen – TSV 1860 München



Rot Weiss Ahlen

AHLEN

Anschrift:

August-Kirchner-Straße 14
59229 Ahlen

Telefon: (0 23 82) 96 88 90 11

Telefax: (0 23 82) 96 88 90 19

Internet: www.rwahlen.de

Das Stadion:

Wersestadion: 11.500 Plätze
(3.000 Sitz-, 8.500 Stehplätze)

Gründungsdatum: 01.06.1996

Mitglieder: 1.000

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Die Anfahrt:

A1 Abfahrt Ascheberg auf B58 Richtung Ahlen. An der Stadthalle und Rathaus vorbei in Richtung Dolberg. A2 bis Abfahrt Hamm-Uentrop, dann in Richtung Ortsteil Dolberg, über L547 in Richtung Ahlen und bis zur Kreuzung August-Kirchner-Straße oder A2 bis Abfahrt Beckum, dann über die B58 in Richtung Ahlen bis Ortseingang, dann Richtung Dolberg.

Tickets:

Karten für das Spiel in Ahlen sind bis Mittwoch, 27. August 2008, 18 Uhr, im Kartenvorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Straße 114 erhältlich. Stehplätze gibt es für 9,- Euro (erm. 7,50), Sitzplätze für 22,- Euro.

**Simply
the Best**
(Better than all the Rest)



**Radio
Gong
96,3**
Die Hitgarantie

Fan-Club genießt hohe Anerkennung

LÖWEN-FAN-CLUB VILSECK Der 1. Vorstand Wolfgang Ringer konnte zum 30-jährigen Vereinsjubiläum mehr als 100 Vereinsmitglieder und Ehrengäste im festlich geschmückten Kolpingsaal in der Burg Dagestein begrüßen.

Unter den Ehrengästen befanden sich Landrat Armin Nentwig, der 1. Bürgermeister der Stadt Vilseck, Hans Martin Schertl, und als Repräsentant des TSV 1860 München, Karsten Wettberg.

Landrat Armin Nentwig ließ es sich nicht nehmen, dem Löwen-Fan-Club zu seinem Jubiläum persönlich zu gratulieren. In seinen Grußworten zeigte er auf, dass der Löwen-Fan-Club bestes Beispiel für Fairneß, Sportlichkeit und Zusammenhalt darstelle. „Tugenden, die in der heutigen Gesellschaft immer mehr an Bedeutung gewinnen. Die Aktivitäten des Vereins genießen im Landkreis höchste Anerkennung.“

Zusammen mit Vorstand Ringer zeichnete er verdiente Vereinsmitglieder aus. Dies waren Martina Kleinwächter, Resi Ringer, Irmgard Schönl, Irmgard Walter, Hansjürgen Meyer, Oswald Ringer, Peter Walter und Karl Bielmeier. Die Damen bekamen vom Landrat ein Landkreisbuch und die Herren den Landkreisbierkrug überreicht.

Nach dem Abendessen ließen die beiden Mitglieder der Vorstandschaft, Hans Georg Regler und Oswald Ringer, in einer eindrucksvollen Fotorückschau mit entsprechender Dokumentation 30 Jahre Vereinsgeschichte Revue passieren. Im Anschluß wurden Karl Bielmeier, Erhard Grassler, Siegfried Högl, Stefan Kopf, Sonja Kopf, Gerhard Kräker, Roland Kraus, Oliver Kraus, Gustav Martin, Josef Neiswirth, Robert Platzer, Werner Pyka, Hans Georg Regler, Michael Ringer, Wolfgang Ringer, Norbert Rossel, Karl Rothkäppel, Martin Rott, Reinhard Schöpf, Reinhard Specht, Gerd Tippmann, Johannes Trummer, Ernst Uhl, Hans Wiesmeth,



PRÄSENTE Die Jubilare für 30 Jahre Mitgliedschaft sowie die Ehrengäste erhielten aus den Händen von Vorstand Wolfgang Ringer das extra für diese Veranstaltung entworfene Unikat des Vereinslöwen.

Siegfried Wild für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Die Jubilare sowie die Ehrengäste erhielten das extra für diese Veranstaltung entworfene Unikat des Vereinslöwen. Thomas Fenk bekam für 20-jährige Vereinszugehörigkeit eine Urkunde.

Bürgermeister Hans Martin Schertl betonte, er sei stolz, einen solchen Verein in der Stadt zu haben. Auch wenn der Löwen-Fan-Club bei seiner Gründung vor 30 Jahren kritisch beäugt wurde, so stellte sich nach kürzester Zeit heraus, dass er der mit am besten geführte Verein in der Großgemeinde Vilseck sei. Mit seinen 170 Mitgliedern zähle er zwar nicht zu den mitgliederstärksten Vereinen, dafür sei das soziale Engagement in vielen Einrichtungen wie Kindergärten, BRK oder in der Jugendarbeit sehr erfreulich. Das Benefizspiel 2001 zugunsten der Kaprunopfer mit 86.000,- DM Spendenergebnis für

die Hinterbliebenen sei noch in bester Erinnerung. Der Löwen-Fan-Club habe die Stadt Vilseck weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Mit Karsten Wettberg gelang es, einen überaus bekannten Vertreter der Löwen für die Jubiläumsfeier zu gewinnen. Der ursprünglich für die Veranstaltung vorgesehene Franz Maget mußte kurzfristig absagen und ließ sich durch Vorstand Ringer entschuldigen. Wettberg war von der Jubiläumsfeier der Vilsecker Löwen sehr beeindruckt, erst weit nach Mitternacht trat er den Heimweg zu seinem Wohnort Elsendorf an.

Nach den Grußworten der Ehrengäste sorgten die „Watzendorfer“ aus Hirschau mit Bauernballett und Singspiel für gute Unterhaltung, Patricia Friedrich begeisterte mit temperamentvollem brasilianischen Samba. Die Jubiläumsfeier endete in den frühen Morgenstunden.

QUIZ: LÖWEN UND LEGENDEN

1 Der Gesuchte feiert am 31. August 2008 seinen 70. Geburtstag.

Er gewann mit dem TSV 1860 München die Süddeutsche Meisterschaft (1963), den DFB-Pokal (1964) und den nationalen Titel (1966). Zudem stand er 1965 mit den Löwen im Europapokalfinale im Wembley-Stadion gegen Westham United (0:2). Wer ist es?



- A** Bernd Patzke **B** Manni Wagner **C** Werner Lorant

2 Für welchen Klub erzielte Timo Konietzka das erste Bundesligator?

Timo Konietzka, der eigentlich mit Vornamen Friedhelm heißt, feierte nicht nur mit den Löwen den Titel. Im letzten Endspiel um die Deutsche Fußballmeisterschaft wurde er 1963 Deutscher Meister durch einen 3:1-Sieg gegen den favorisierten 1.FC Köln. Außerdem erzielte er in der 1. Spielminute gegen Werder Bremen das erste Bundesligator der Geschichte. Für welchen Verein traf er damals?



- E** Bor. Dortmund **F** 1860 München **G** Schalke 04



3 Martin Max gehört zu den großen Torjägern, die das Löwen-Trikot trugen.

Rudi Brunnenmeier, Klaus Fischer oder Rudi Völler – für den TSV 1860 spielten viele große Torjäger. Aber nur Martin Max gewann im Trikot der Weiß-Blauen zweimal die kicker-Torjägerkanone. Wir wollen wissen, in welchen beiden Jahren.

- H** 2000 und 2001 **I** 2000 und 2002 **J** 2001 und 2003

4 Pelé gastierte einst mit seinem Heimatklub im Grünwalder Stadion.

Edson Arantes do Nascimento, kurz Pelé genannt, ist der erfolgreichste Fußballer der Welt. Dreimal – 1958, 1962 und 1970 – gewann er den Weltmeistertitel, schoß in seiner Karriere 1.283 Tore in 1.363 Spielen. Mit seinem Heimatverein spielte der Brasilianer einst gegen die Löwen. Das Bild zeigt ihn mit Rudi Brunnenmeier und Bernd Patzke. Wer war der Klub?



- K** FC Santos **L** FC São Paulo **M** Cosmos N.Y.

5 Thomas Miller, der Publikumsiebling!

Noch heute muss er viele Hände schütteln, wenn er am Trainingsgelände oder im Stadion auftaucht. Der Finanzbeamte ist immer noch aktiv – in der Traditions-



mannschaft des TSV. Die Löwenfans verpassten ihm einen Spitznamen. Wie lautet dieser?

- N** Terrier **O** Kampfmaschine **P** Fußballgott

6 Kaum einer weiß, dass ein Ex-Löwe dreimal den Europapokal gewann.



Von 1969 bis 1971 spielte er für Sechzig, später gewann er dreimal hintereinander mit Ajax Amsterdam den Europapokal der Landesmeister. Wie heißt der Spieler?

- Q** Horst Blankenburg **R** Rudi Völler **S** Ferdinand Keller

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Löwen-Quiz

Spielspaß für die ganze Familie mit Summer Athletics

Haben Sie das Lösungswort? Dann schicken Sie eine Email an redaktion@tsv1860muenchen.de. Einsendeschluss ist der 3. September 2008. Im Betreff bitte als Stichwort „Quiz LÖWEN News“ angeben. Unter allen Einsendungen verlosen wir das neue Summer Athletics Game von der Hamburger dtp entertainment AG (je einmal für Playstation 2, Xbox360, Wii, PC/ Bitte Plattform angeben!). Summer Athletics umfasst die wichtigsten Sommersportarten und fesselt in mehr als 25 Disziplinen nicht nur Leichtathletik-Fans an die Konsole. Es bietet Spielspaß und gleichzeitiges Workout für die ganze Familie. Wer springt am weitesten? Wer rennt am schnellsten? Wer hält am längsten durch? Da sind Spannung, Action und packende Duelle vorprogrammiert. Durch vier verschiedene Schwierigkeitsgrade kommen sowohl Viel- als auch Gelegenheitsspieler voll auf ihre Kosten. Die LÖWEN News-Redaktion wünscht beim Lösen des Rätsels viel Erfolg.



LÖWEN NEWS

Das Arena-Magazin des TSV München von 1860

Herausgeber:

TSV München von 1860,
Grünwalder Straße 114,
81547 München,
Tel. 01805/60 18 60 (14 Cent/min.),
Fax 089/64 27 85 190

Redaktionsleitung:

Joachim Mentel (verantwortlich),
TSV München von 1860,
Grünwalder Straße 114,
81547 München

Grafik und Layout:

Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit:

Sebastian Weber, Joachim Mentel

Anzeigen:

IMG GmbH, Büro TSV München von 1860
Grünwalder Straße 114,
81547 München

Druck:

Mediahaus Biering,
Freisinger Landstraße 21,
80939 München

Gedruckt auf:

Symbol Freeline gloss 130g/qm
FEDRIGONI www.fedrighoni.com

Copyright:

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Mittwoch, 20. August 2008 (9 Uhr)

Die LÖWEN News

erscheinen zu jedem Liga-Heimspiel der
Fußball-Lizenzmannschaft.

Die Fotos in diesen LÖWEN News sind von:

Sampics, Getty Images, Fred Joch.